

DI KRAUS AKTUELL

Dez. 2008

04 / 2008

Informationszeitschrift der DI Kraus & CO GesmbH

Themen:

Tipps & Tricks in ArCon:
Massenexport nach Excel®

ARRIBA® planen:
Auftragsphase - Prüfrechnung

WETO-Software:
VisKon V3, DHD VISTA

Bentley Systems:
NEU! speedikon V8i

untermStrich:
Das Stundensatz-Tool
jetzt GRATIS!

Schulungen, Präsentationen,...



Ing +2009

Das Komplettsystem

Wir über uns:

Die Firma DI Kraus & CO GesmbH ist in Wr. Neustadt (ca. 40km südlich von Wien), beheimatet. Wir beschäftigen uns seit 1989 mit dem Vertrieb von Bausoftware und vertreten führende Softwarehersteller in den Bereichen Visualisierung, CAD, Statik, Holzbau & AVA-Programme.

Für unsere gesamte Produktpalette offerieren wir Schulungen, Betreuung & Dienstleistungen. Uns steht ein moderner Schulungsraum in Wiener Neustadt zur Verfügung. Gerne bieten wir Ihnen jedoch auch individuelle Schulungen direkt vor Ort in Ihrem Büro an.

Zur Zeit sind bei uns 10 Mitarbeiter tätig, welche sich seit Jahren intensiv mit unseren Produkten auseinandersetzen und daher das nötige Wissen und Engagement besitzen, sich kompetent und rasch um Ihre Wünsche und Anfragen zu kümmern.

Wir stehen Ihnen zu unseren Bürozeiten von

**Mo-Do 8h-17h
und Fr 8h-14h**

jederzeit gerne zur Verfügung.

Impressum:

**Herausgeber und für
den Inhalt verantwortlich:**

DI Kraus & CO GesmbH
W. A. Mozartgasse 29
2700 Wr. Neustadt
Tel: 02622 / 89497
Fax: 02622 / 89496
E-Mail: office@dikraus.at



Inhaltsverzeichnis:

Wir über uns, Impressum

Firmenvorstellung DI KRAUS & CO GesmbH Seite 2

Editorial

Brief an unsere Leser Seite 3

Ing +2009 - Das Komplettsystem

Ausführliche Beschreibung der Neuerungen in Ing +2009 Seiten 4-10

Neue mb - Baustatikmodule

Vorstellung der neuen Module S172, S187, S572, S573, S653 Seiten 10-11

Tipps & Tricks in ArCon +2008

Massenexport nach Excel® Seiten 12-14

WETO-Software

Aktionen VisKon V3 sowie DACH- und HOLZBAUdesigner VISTA Seiten 15-17

ArCon Render Studio V15

Alle Neuerungen in der Version 15 Seiten 18-19

Tipps & Trick in ARRIBA® planen

Auftragsphase - Prüfrechnung Seiten 20-21

Bentley Systems

Die neue Produktlinie speedikon V8i Seiten 22-23

untermStrich

Das Stundensatztool - jetzt GRATIS!! Seite 24

Bestellformular

Bestellmöglichkeit für alle angeführten Produkte Seite 25

Schulungs- und Präsentationstermine

Termine, Themen, Daten, Fakten Seiten 26-27

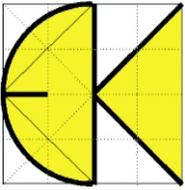
Aktuelle Informationen über die DI Kraus & CO GesmbH sowie unsere Software-Produkte und Dienstleistungen finden Sie auch im Internet unter:

www.dikraus.at oder unter
www.arcon-cad.at

Erscheinungsturnus: 4 x jährlich

Auflage: 2500 Stück

Nachdruck oder Vervielfältigung
(auch auszugsweise) nur nach
Genehmigung des Herausgebers!



Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Wieder einmal neigt sich ein Jahr dem Ende zu. Bevor Sie sich nun weihnachtlichen Klängen und Düften sowie Ihren Neujahrsvorsätzen widmen, wollen wir Ihnen den Jahresausklang mit interessanten Neuerungen, Wissenswertem zu unseren Programmen und tollen Aktionsangeboten versüßen.

Auf den ersten Seiten der DI KRAUS AKTUELL informieren wir Sie anhand detaillierter Berichte über die neue Version Ing +2009. Auf ausführliche Art und Weise erfahren Sie alle Neuerungen, welche in die Programmteile BauStatik, MicroFe, EuroSta und ViCADO eingeflossen sind und damit das Komplettsystem Ing +2009 zu einem echten „Hit“ machen.

Für unsere ArCon - Anwender (und jene die es noch werden wollen) finden Sie in der Rubrik „Tipps & Tricks“ wertvolle Informationen zum Thema „Massenexport nach Excel®“. Weiters gibt es nochmals einen Überblick sämtlicher neuen Features der Version 15 des ArConRenderStudios - DEM Renderingprogramm!

Im Rahmen unserer Ausschreibungssoftware ARRIBA® planen möchten wir Ihnen diesmal den Themenbereich „Auftragsphase - Prüfrechnung“ näher bringen.

Was erwartet Sie noch in dieser Ausgabe?

- eine ausführliche Zusammenfassung der Vorstellung der neuen Produktlinie speedikon V8i von Bentley Systems
- einen Hinweis auf das GRATIS-Stundensatztool der Bürosoftware untermStrich
- interessante Aktionen für Holzbauprodukte der WETO-AG

Eine Übersicht unserer bewährten Schulungs- und Präsentationstermine rundet diese Ausgabe ab.

Ein frohes Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches Jahr 2009 wünscht Ihnen

Ihr Team der DI KRAUS & CO GesmbH.

Mit freundlichen Grüßen

DI Eduard Kraus
Geschäftsführer

Ing. Guido Krenn
Vertriebsleiter

Ihre Ansprechpartner:



DI Eduard Kraus
02622 / 89497
office@dikraus.at

Geschäftsleitung,
Statik, FEM



Ing. Guido Krenn
02622 / 89497-13
krenn@dikraus.at

Vertriebsleiter, ArCon,
Statik, FEM, Weto,
Schulungen, Support



Ing. Erich Kernbeis
02622 / 89497-14
(bis 13.00h erreichbar)
kernbeis@dikraus.at

ArCon, ViCADO,
Statik, Cosoba,
Schulungen, Support



Ing. Michael Zax
02622 / 89497-23
zax@dikraus.at

ARRIBA, Speedikon,
u_strich, Cosoba,
ArCon Render Studio,
Schulungen, Support



DI (FH) Michael Stasny
02622 / 89497-18
office@dikraus.at

Bauphysik,
Support



Andreas Fink
02622 / 89497-16
fink@dikraus.at

ArCon, ViCADO,
Support



Wie bereits in unserer letzten Ausgabe angekündigt, dürfen wir Sie auf den folgenden Seiten auszugsweise mit den Neuerungen in der aktuellen Version Ing +2009 vertraut machen.

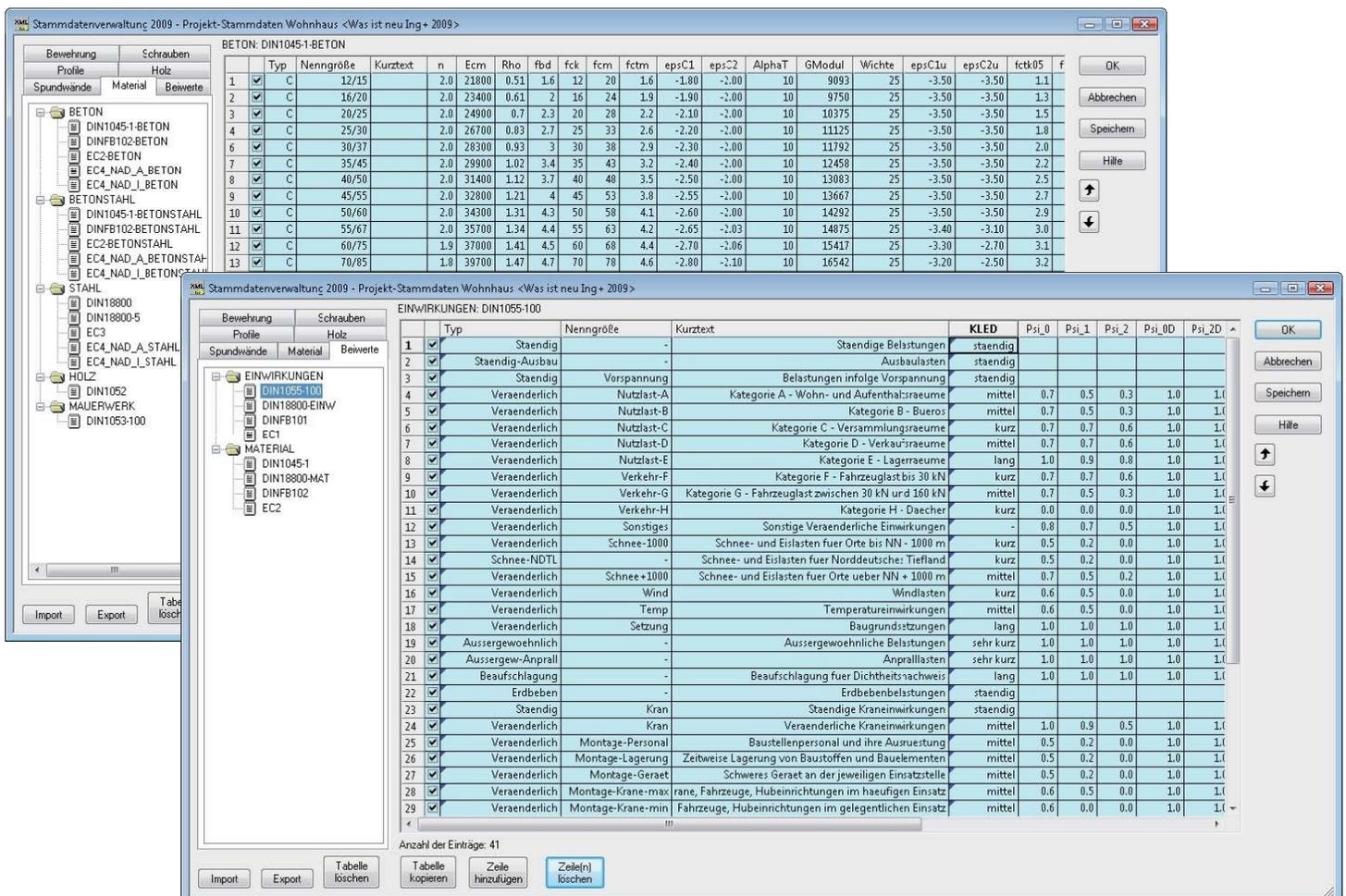
Die Projekt-Stammdaten

Die Stammdaten werden im Projekt gespeichert. Daher beeinträchtigen projektspezifische Anpassungen in den Stammdaten nicht die Arbeit in anderen Projekten. Allen Projekt-Bearbeitern stehen durch die projekt-treuen Stammdaten die gleichen Daten zur Verfügung.



- Materialeigenschaften für Stahlbetonbau DIN 1045-1, DIN FB 102, EC2 / Holzbau DIN 1052 / Mauerwerksbau DIN 1053 / Stahlbau DIN 18800
- Teilsicherheitsbeiwerte für die Materialseite für Stahlbetonbau DIN 1045-1, DIN FB 102 / Holzbau DIN 1052 / Mauerwerksbau DIN 1053 / Stahlbau DIN 18800
- Teilsicherheits- und Kombinationsbeiwerte für Einwirkungen nach Grundlagen der Tragwerksplanung, Sicherheitskonzept und Bemessungsregeln, DIN 1055-100 / Eigen- und Nutzlasten, DIN 1055-3 / Windlasten, DIN 1055-4 / Schnee- und Eislasten, DIN 1055-5 / Einwirkungen auf Silos und Flüssigkeitsbehälter, DIN 1055-6 / Temperatureinwirkungen, DIN 1055-7 / Einwirkungen während der Bauausführung, DIN 1055-8 / Außergewöhnliche Einwirkungen, DIN 1055-9 / Einwirkungen infolge Kräne und Maschinen, DIN 1055-10

Gerade bei Projekten, die im Ausland errichtet werden, sind veränderte Materialdefinitionen wichtig. So können am Bestimmungsort z.B. Werkstoffe mit anderen Tragfähigkeiten vorliegen. Die Projekt-Stammdaten stehen sowohl in BauStatik, COSTRUC als auch in MicroFe und EuroSta zur Berechnung bereit.



The screenshot displays two windows from the 'Stammdatenverwaltung 2009' software. The top window, titled 'BETON: DIN1045-1-BETON', shows a table of material properties for concrete. The bottom window, titled 'EINWIRKUNGEN: DIN1055-100', shows a table of load types and their associated coefficients.

Typ	Nenngröße	Kurztext	n	Ecm	Rho	fbd	fck	fcmm	fctm	epsC1	epsC2	AlphaT	GModul	Wichte	epsC1u	epsC2u	fctk05	f
1	C	12/15	2.0	21800	0.51	1.6	12	20	1.6	-1.80	-2.00	10	9093	25	-3.50	-3.50	1.1	
2	C	16/20	2.0	23400	0.61	2	16	24	1.9	-1.90	-2.00	10	9750	25	-3.50	-3.50	1.3	
3	C	20/25	2.0	24900	0.7	2.3	20	28	2.2	-2.10	-2.00	10	10375	25	-3.50	-3.50	1.5	
4	C	25/30	2.0	26700	0.83	2.7	25	33	2.6	-2.20	-2.00	10	11125	25	-3.50	-3.50	1.8	
6	C	30/37	2.0	28300	0.93	3	30	38	2.9	-2.30	-2.00	10	11792	25	-3.50	-3.50	2.0	
7	C	35/45	2.0	29900	1.02	3.4	35	43	3.2	-2.40	-2.00	10	12458	25	-3.50	-3.50	2.2	
8	C	40/50	2.0	31400	1.12	3.7	40	48	3.5	-2.50	-2.00	10	13083	25	-3.50	-3.50	2.5	
9	C	45/55	2.0	32800	1.21	4	45	53	3.8	-2.55	-2.00	10	13667	25	-3.50	-3.50	2.7	
10	C	50/60	2.0	34300	1.31	4.3	50	58	4.1	-2.60	-2.00	10	14292	25	-3.50	-3.50	2.9	
11	C	55/67	2.0	35700	1.34	4.4	55	63	4.2	-2.65	-2.03	10	14875	25	-3.40	-3.10	3.0	
12	C	60/75	1.9	37000	1.41	4.5	60	68	4.4	-2.70	-2.06	10	15417	25	-3.30	-2.70	3.1	
13	C	70/85	1.8	39700	1.47	4.7	70	78	4.6	-2.80	-2.10	10	16542	25	-3.20	-2.50	3.2	

Typ	Nenngröße	Kurztext	KLED	Psi_0	Psi_1	Psi_2	Psi_0D	Psi_2D
1	Ständig	Ständige Belastungen	stendig					
2	Ständig	Ausbaulasten	stendig					
3	Ständig	Belastungen infolge Vorspannung	stendig					
4	Veraenderlich	Nutzlast-A Kategorie A - Wohn- und Aufenthaltsraeume	mittel	0.7	0.5	0.3	1.0	1.0
5	Veraenderlich	Nutzlast-B Kategorie B - Bueros	mittel	0.7	0.5	0.3	1.0	1.0
6	Veraenderlich	Nutzlast-C Kategorie C - Versammlungsraeume	kurz	0.7	0.7	0.6	1.0	1.0
7	Veraenderlich	Nutzlast-D Kategorie D - Verkaufsräume	mittel	0.7	0.7	0.6	1.0	1.0
8	Veraenderlich	Nutzlast-E Kategorie E - Lagerräume	lang	1.0	0.9	0.8	1.0	1.0
9	Veraenderlich	Verkehr-F Kategorie F - Fahrzeuglast bis 30 kN	kurz	0.7	0.7	0.6	1.0	1.0
10	Veraenderlich	Verkehr-G Kategorie G - Fahrzeuglast zwischen 30 kN und 160 kN	mittel	0.7	0.5	0.3	1.0	1.0
11	Veraenderlich	Verkehr-H Kategorie H - Daecher	kurz	0.0	0.0	0.0	1.0	1.0
12	Veraenderlich	Sonstiges Sonstige Veraenderliche Einwirkungen	-	0.8	0.7	0.5	1.0	1.0
13	Veraenderlich	Schnee-1000 Schnee- und Eislasten fuer Orte bis NN - 1000 m	kurz	0.5	0.2	0.0	1.0	1.0
14	Veraenderlich	Schnee-NDTL Schnee- und Eislasten fuer Norddeutsche Tiefland	kurz	0.5	0.2	0.0	1.0	1.0
15	Veraenderlich	Schnee+1000 Schnee- und Eislasten fuer Orte ueber NN + 1000 m	mittel	0.7	0.5	0.2	1.0	1.0
16	Veraenderlich	Wind Windlasten	kurz	0.6	0.5	0.0	1.0	1.0
17	Veraenderlich	Temp Temperatureinwirkungen	mittel	0.6	0.5	0.0	1.0	1.0
18	Veraenderlich	Setzung Baugrundsetzungen	lang	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0
19	Aussergewoehnlich	Aussergewoehnliche Belastungen	sehr kurz	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0
20	Veraenderlich	Anpralllasten	sehr kurz	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0
21	Veraenderlich	Beaufschlagung fuer Dichtheitsnachweis	lang	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0
22	Veraenderlich	Erdbeben Erdbebenbelastungen	stendig					
23	Veraenderlich	Kran Ständige Kraneinwirkungen	stendig					
24	Veraenderlich	Kran Veraenderliche Kraneinwirkungen	mittel	1.0	0.9	0.5	1.0	1.0
25	Veraenderlich	Montage-Personal Baustellenpersonal und ihre Auzerueftung	mittel	0.5	0.2	0.0	1.0	1.0
26	Veraenderlich	Montage-Lagerung Zeitweise Lagerung von Baustoffen und Bauelementen	mittel	0.5	0.2	0.0	1.0	1.0
27	Veraenderlich	Montage-Geraet Schweres Geraet an der jeweiligen Einsatzstelle	mittel	0.5	0.2	0.0	1.0	1.0
28	Veraenderlich	Montage-Krane-max rane, Fahrzeuge, Hubeinrichtungen im haeufigen Einsatz	mittel	0.6	0.5	0.0	1.0	1.0
29	Veraenderlich	Montage-Krane-min Fahrzeuge, Hubeinrichtungen im gelegentlichen Einsatz	mittel	0.6	0.0	0.0	1.0	1.0

Baustatik 2009

Projekt-Strukturierung: Gruppierung von Positionen in Ordner

Häufig stellen in einer Statik einige Positionen eine Einheit dar und es besteht der Wunsch diese Positionen zusammenzufassen. Mit den Ordnern in der BauStatik 2009 besteht die Möglichkeit, Positionen zu gliedern. Über das Kontextmenü können an beliebiger Stelle Ordner erzeugt und bequem per Drag'n'Drop mit vorhandenen Positionen gefüllt werden. Auch das Anlegen neuer Positionen innerhalb von Ordnern ist möglich. Somit können z.B. Gruppen wie „Vorbemerkungen“, „Stützen“ oder auch ganze Geschosse, z.B. „Erdgeschoss“, angelegt und verwaltet werden.

Erweiterte Übernahme

Die Lastweiterleitung mit automatischer Korrekturverfolgung gehört zu den wichtigsten Leistungsmerkmalen der BauStatik. Im Zuge der neuen Normengeneration, auf Grundlage des Teilsicherheitskonzeptes, hat sich die Anzahl der weiterzuleitenden Ergebnisse zwischen den Positionen deutlich erhöht. Mit der erweiterten Übernahme werden alle Auflagerkräfte einer Position auf ein unterstützendes Bauteil durch einen Vorgang übertragen. Dazu ist das Teilprojekt, die Position und das Auflager einzugeben. Neben den eigentlichen Lastwerten je Einwirkung werden auch alle notwendigen Einwirkungsdefinitionen, die für eine einwirkungstreue Weiterleitung notwendig sind, übertragen. Ob in der aktuellen Position die erweiterte Übernahme bereit steht, ist einfach an der aktiven Schaltfläche in der Menüleiste erkennbar.

S023 Last- und Materialbeiwerte dokumentieren

In den Projekt-Stammdaten sind neben den Material- und Profil-Definitionen auch alle Sicherheitsbeiwerte für die Nachweisführungen mit dem Teilsicherheitskonzept hinterlegt. Mit dem Programm S023 können die verwendeten Last- und Materialbeiwerte im Statik-Dokument protokolliert werden.

Neben den normierten Teilsicherheitsbeiwerten für Einwirkungen und Material sind eigene Definitionen möglich. Gerade für diese ist die Dokumentierung für die Nachvollziehbarkeit der Berechnungen besonders wichtig. S023 komplettiert somit die Modulreihe „S021 Material dokumentieren“ und „S022 Profile dokumentieren“ zur Dokumentierung von Projekt-Stammdaten.

Zahlreiche neue oder erweiterte Baustatikmodule sind ebenfalls Bestandteil der neuen Ing +2009 Version. Eine detaillierte Beschreibung steht auf unserer Internetseite www.dikraus.at für Sie zum Download zur Verfügung! (Broschüre "Was ist neu in Ing+2009?")

Gerne senden wir Ihnen die Broschüre auch per Post zu!



ViCADO 2009

ViCADO 2009 steht Ihnen in den Ausprägungen ViCADO.arc, ViCADO.ing, ViCADO.plan, ViCADO.pos und ViCADO.arc.ausschreibung zur Verfügung. Alle Varianten sind vollständig kompatibel und basieren auf dem gleichen Datenmodell. Schwerpunkt der diesjährigen Entwicklung waren neben vielen Detailänderungen die folgenden Themenbereiche:

Maßstabsabhängige Darstellung

- von der Darstellung für den Vorentwurf, der Präsentation, des Bauantrags bis zur
- Detailplanung vom Positionsplan, den Schalungsplänen, den Bewehrungsplänen bis zum Detail

Mehrbenutzerfähigkeit

- Arbeiten von mehreren Personen an einem Projekt durch referenzierbare Modelle

ViCADO.arc.ausschreibung

- Generierung von Leistungsverzeichnissen direkt im 3D-Gebäudemodell

Kostenschätzung nach DIN 276 Ebene 1 und 2

Bewehrungspläne effizient erstellen

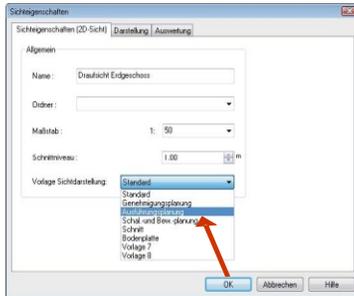
- Automatisierung der Arbeitsschritte vom Bewehren, Bemaßen, dem Erstellen und Beschriften von Auszügen bis zum Planlayout

Verwaltung von Nachträgen bei der Bewehrung

- durch Erweiterung des Positionsraummanagers

Darstellungsänderung in Sichten

In ViCADO 2009 kann für jede Sicht die Darstellung der enthaltenen Bauteile sehr einfach geändert werden. Damit kann dann beispielsweise sehr schnell von der Genehmigungsplanung zur Ausführungsplanung umgeschaltet werden. Erreicht wird dies durch eine neue Voreinstellung bei den Bauteilvorlagen. Wird in einer Sicht die Darstellung umgeschaltet, dann wird jedes Bauteil mit der zugeordneten Darstellungsvariante dargestellt. Dies kann natürlich auch nachträglich noch beeinflusst werden, sowohl über die Multiselektion als auch einzeln bei den jeweiligen Bauteilen.



Vorgehensweise: Über „Darstellung - Vorlagen Sichtdarstellung...“ öffnet sich das Dialogfenster Darstellung. Hier werden bürospezifisch die Namen der Vorlagen für die Sichtdarstellung festgelegt. Die Darstellungsvarianten für jedes Bauteil werden zentral pro Bauteil eingegeben. In dem zugehörigen Dialogfenster können die vorhandenen Darstellungsvarianten überprüft und neue angelegt werden. In jeder Bauteilvorlage können den Sichtdarstellungen nun die zuvor definierten Darstellungsvarianten zugeordnet werden. Über das entsprechende Symbol in den Wie-Leisten öffnet sich das Dialogfenster zur Verwaltung der Vorlagen. Die Vorlage wird ausgewählt und über das „Eigenschaften-Symbol“ der Eigenschaften-Dialog geöffnet. Auf der Registerkarte „Darstellung“ wird jeder Vorlage für die Sichtdarstellung eine Darstellungsvariante zugewiesen. Hier wird zum Beispiel festgelegt, dass die Wandvorlage „Einschaliges Mauerwerk mit WDVS“ in der Sicht „Genehmigungsplanung“ in der Darstellungsvariante „Einfache Darstellung“ dargestellt wird. In der Sicht „Ausführungsplanung“ wird die gleiche Wand in einer „Detaildarstellung“ gezeichnet.



In ViCADO wird einmal der Erdgeschoss-Grundriss konstruiert. Es werden zwei Draufsichten auf das Modell angelegt: EG-Genehmigungsplanung und EG-Ausführungsplanung. In der Draufsicht EG-Genehmigungsplanung wird in den Sichteigenschaften die Sichtdarstellungsvorlage „Genehmigungsplanung“ gewählt. In den einzelnen Wandvorlagen ist die Darstellung für diese Sicht hinterlegt, im Beispiel sind die Wände grau und die Fenster ohne Aufschlag dargestellt. Ein schnelles Umschalten oder eine schnelle Kontrolle der aktiven Vorlage für die Sichtdarstellung ist ebenfalls auf der ViCADO-Oberfläche über ein Auswahlfenster möglich.

Automatische Erstellung von Bauteilauszügen

Automatische Bemaßung

Mit der Version 2009 steht eine automatische Bemaßung zur Verfügung. Dabei kann ein einzelnes Bauteil bemaßt werden oder es werden mehrere Bauteile mit einer Bemaßung versehen. Das zu bemaßende Bauteil wird markiert, über das Kontextmenü wird die Funktion „Bemaßen“ ausgewählt. Das Bauteil wird an seiner Außenkontur entlang automatisch bemaßt. Sollen mehrere Bauteile eine Bemaßung erhalten, werden diese Bauteile markiert. Über das Kontextmenü wird die Funktion „Bemaßen“ ausgewählt. Die gewählten Bauteile werden mit einer Bemaßung versehen.

Automatische Bewehrung

Bewehrungspläne zeichnen macht einen Großteil des täglichen Arbeitsaufkommens in einem Ingenieurbüro aus. Die Erstellung von Bewehrungsplänen besteht darin, dass aus einfachen Bauteilen, deren Bewehrung standardisiert ist, trotzdem mit immer wieder gleichen Arbeitsschritten quasi Standardpläne erstellt werden müssen. Komplexere Bauteile stellen hingegen eine gewisse Herausforderung dar und erfordern eine genaue und individuelle Behandlung, bevor auch sie mit ähnlichen Arbeitsschritten auf Plänen gezeichnet werden. Für beide Gruppen muss in der Regel viel Zeit investiert werden.

Es geht um folgende Arbeitsschritte:

- Bauteil konstruieren
- Bewehren
- Ansichten, Horizontal- und Vertikalschnitte erzeugen
- Bemaßen
- Auszüge erstellen
- Auszüge beschriften
- Planzusammenstellung
- Planlayout
- Sichte positionieren und ausrichten



ViCADO 2009 hat sich diesem Problem gestellt und die Arbeitsabläufe automatisiert. Dabei werden konsequent die Funktionen von ViCADO genutzt. Dies bedeutet, Sie können den Automatismus voll ausschöpfen, nur bestimmte Arbeitsschritte nutzen oder den Automatismus durch individuelle Konstruktionen ergänzen. Somit werden beide Gruppen optimal bedient, für die Gruppe der einfachen Bauteile sind aber nur noch wenige Klicks notwendig, um alle relevanten Planteile automatisiert zu erstellen. Insbesondere bei vielen ähnlichen einfachen Bauteilen kann mit Hilfe der bekannten Vorlagentechnik effizient und sicher gearbeitet werden.

ViCADO 2009 entlastet somit von Standardeingaben. Man gewinnt Zeit und kann sich auf die eigentlichen Herausforderungen konzentrieren. Die bisherige automatische Bewehrung wurde mit der Version 2009 komplett überarbeitet und erweitert. Die automatische Bewehrung ist nun unabhängig von Verschneidungen und durchgeführten Trimmvorgängen am Bauteil einsetzbar. Es gibt neue Bewehrungsrezepte für Streifenfundamente und Fundamentplatten. Das automatische Bewehren von polygonalen Fundament- und Deckenplatten ist ebenso möglich wie das Bewehren einer getrimmten Wand.

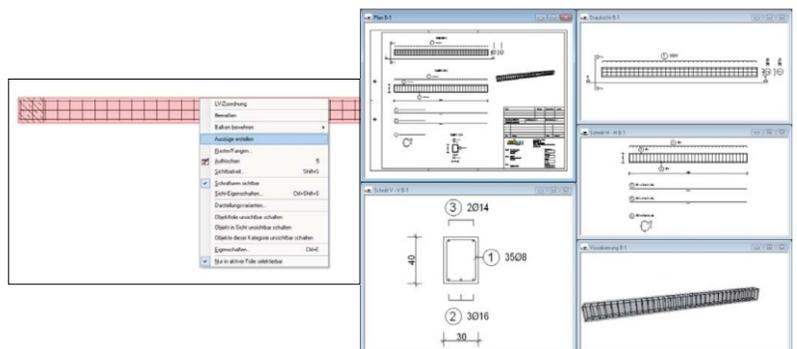
Bauteile werden in der Version 2009 per Mausklick bewehrt, dafür wird das zu bewehrende Bauteil markiert und über die rechte Maustaste das Kontextmenü aufgerufen.

Im Kontextmenü stehen alle bauteilspezifischen Bewehrungsrezepte mit Vorlagen zur Verfügung. Neue Vorlagen für die Bewehrungsrezepte können wie gewohnt über die Was-Leiste „Bewehrung“ erstellt werden. Nach Auswahl der gewünschten Rezeptvorlage öffnet sich das entsprechende Dialogfenster, in dem Einstellungen zur Bewehrungswahl und Betondeckung vorgenommen werden können. Über die Schaltfläche „Bewehren“ schließt sich das Dialogfenster, der Bauteil wird nun automatisch bewehrt.

Die automatische Bewehrung von Bauteilen ist auch für mehrere gleiche Bauteiltypen möglich. Dazu werden zum Beispiel mehrere Balken markiert und dann über das Kontextmenü das gewünschte Bewehrungsrezept ausgewählt. Alle ausgewählten Balken werden dann in einem Schritt bewehrt.

Automatische Auszüge

Von einem bewehrten und auch unbewehrten Bauteil, können von ViCADO 2009 auf Wunsch automatisch Plansichten generiert werden. Der entsprechende Bauteil wird markiert und über das Kontextmenü wird die Funktion „Auszüge erstellen“ gewählt. ViCADO generiert automatisch neue Sichten auf das Bauteil, die im „Sichten Flyout-Fenster“ übersichtlich unter einem neu angelegten Ordner abgelegt werden. Einstellungen zu den automatischen Sichten werden über ein neues Dialogfenster getätigt. Im ViCADO-Menü wird über „Extras – Voreinstellungen Bauteilauszüge“ das gleichnamige Dialogfenster geöffnet. Die Voreinstellungen können für alle Bauteile gleichzeitig gelten oder es kann je nach Bauteiltyp eine individuelle Einstellung getroffen werden. So ist es zum Beispiel möglich, automatisch eine Draufsicht, zwei Schnitte und eine 3D-Sicht zu erzeugen, die gleichzeitig auf einer gewählten Planvorlage platziert und zueinander ausgerichtet werden. In Verbindung miteinander bieten die neuen Funktionen der automatischen Bemaßung, Bewehrung und Bauteilauszüge eine bequeme und schnelle Möglichkeit, Pläne aus dem ViCADO-Modell per Mausklick zu erstellen.



So ist es zum Beispiel möglich, automatisch eine Draufsicht, zwei Schnitte und eine 3D-Sicht zu erzeugen, die gleichzeitig auf einer gewählten Planvorlage platziert und zueinander ausgerichtet werden. In Verbindung miteinander bieten die neuen Funktionen der automatischen Bemaßung, Bewehrung und Bauteilauszüge eine bequeme und schnelle Möglichkeit, Pläne aus dem ViCADO-Modell per Mausklick zu erstellen.

Dachmodulerweiterungen

Gesimskästen

Mit ViCADO 2009 wird das Dachmodul um weitere Ausbauelemente erweitert. Neben der Darstellung der sichtbaren Sparren können nun ein Gesimskasten und die Holzverschalung definiert werden. Dies ermöglicht gerade bei der Visualisierung eine detailgenaue Darstellung. Das Texturieren aus dem Katalog heraus ist per „drag and drop“ einfach zu realisieren. Der Gesimskasten wird über die Höhe des Stirnbretts, den Winkel und den Abstand zur Traufkante definiert. Er ist so angelegt, dass er mit der Basislinie des Daches, in der Regel die äußere Kante der Wand, abschließt.

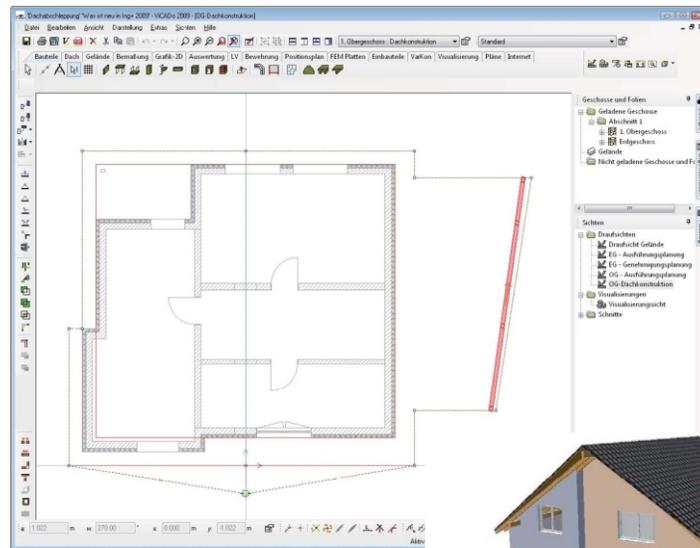
Die Holzverschalung wird über die Dicke bestimmt und an der Dachkante senkrecht zur Dachfläche abgeschnitten. Die Kombination aus Sparrendarstellung, Holzverschalung und Gesimskasten ermöglicht die Darstellung aller gängigen Dachabschlüsse.

Dachmodulerweiterungen

Abschleppungen

Bisher musste zum Abschleppen von Dächern das Dachpolygon verändert werden. ViCADO 2009 ermöglicht eine Bearbeitung des Dachüberstandes mit den allgemeinen Trimmwerkzeugen und bietet so Möglichkeiten, die über das reine Abschleppen von Dachflächen hinausgehen.

Die Vorgehensweise ist denkbar einfach. ViCADO 2009 unterscheidet zwischen Dach-Basislinie (Dachpolygon) und der Dachkante. Während das Trimmen der Basislinien das Dachpolygon verändert und neue Dachflächen erzeugt, bezieht sich das Trimmen der Dachkante auf den Dachüberstand. Es entstehen dabei keine neuen Dachflächen, die bestehende Dachkontur wird angepasst. Die an der Dachkante getrimmte Dachfläche besitzt danach eine Dachkante mit polygonaler Kontur, die Drempehöhe und die Dachneigung der Dachfläche bleiben erhalten.



Zur Verfügung stehen als Trimmwerkzeuge:

- das Verschieben der Dachkante (bewirkt eine Veränderung des Dachüberstands)
- das Einfügen, Löschen und Verschieben von zusätzlichen Punkten (ermöglicht eine beliebige Kontur wie Dreieck, Trapez)
- das „Herausziehen einer Teilkante“ (entspricht einer rechtwinkligen Abschleppung)

Diese Funktion beschränkt sich nicht nur auf die Traufkanten, sondern ist auch an den Giebelseiten des Daches einsetzbar. Die Holzkonstruktion wird der veränderten Dachkante angepasst, die Sparren werden verlängert, die Holzverschalung erweitert und wenn nötig neue Regenrinnen erzeugt.

Vereinigen von Dächern – Berücksichtigung von Dachüberständen im Giebelbereich

Die Vereinigung von Dächern bietet eine gute Möglichkeit, vom Standard abweichende Gauben zu konstruieren. An den Walmseiten der Gaube konnte die Verschneidung der Überstandsflächen im Dialog eingestellt werden. ViCADO 2009 bietet nun die Möglichkeit, diese Einstellungen auch für die Giebelseiten vorzunehmen. So kann beispielsweise eine Schleppgaube mit einem Dachüberstand an der Vorderseite realisiert werden.

Planvorlagen

Auf vielfachen Wunsch können nun mit der neuen ViCADO-Version Vorlagen für das Erstellen von Plänen verwaltet werden. Die Vorlagen umfassen die Plangröße, die Schriftfeldauswahl, Hintergrundfarben und einige weitere Einstellungen. Sie leisten auch gute Dienste bei der automatischen Erstellung von Bauteilauszügen.

In der Was-Leiste „Plan“ wird durch Mausklick auf das Symbol „Plan“ die zugehörige Wie-Leiste aktiviert. Analog zu allen ViCADO Wie-Leisten wird über das Vorlagen-Symbol der Editor für die Planvorlagen geöffnet. In diesem Dialogfenster können neue Planvorlagen angelegt und bestehende bearbeitet werden.

Über das Eigenschaftensymbol öffnen sich die Eigenschaften einer Planvorlage. In diesem Dialogfenster werden auf den verschiedenen Registerkarten die Einstellungen zu Drucker, Plangröße, Rahmen und Schriftfeld getätigt. Neu in der Version 2009 ist zum Beispiel, dass für den inneren Rahmen eines Planes Füllattribute gewählt werden können.

In der Planvorlage sind nicht nur die Informationen zu Blattformat und Drucker gespeichert, es kann auch ein Schriftfeld ausgewählt werden, welches immer automatisch in die rechte untere Ecke der Plansicht gesetzt wird. Auf der Registerkarte „Verzeichnis“ wird der Ordner eingestellt, in dem die bürospezifischen Schriftfelder als Symbol abgelegt sind. Über die Registerkarte „Schriftfeldsymbol“ wird dann das gewünschte Schriftfeld ausgewählt.

Wurden Planvorlagen angelegt, wird in der Wie-Leiste die gewünschte Planvorlage, die schon die nötigen Informationen zu Planformat und Schriftfeld beinhaltet, ausgewählt. Durch Betätigen des Symbols „Plan erzeugen“ wird dann automatisch eine neue Plansicht generiert.

2D-Stabwerke in EuroSta und MicroFE

2D-Eingabe für EuroSta.holz, EuroSta.stahl und Mischsysteme

Die Eingabe reiner 2D-Stabwerke wird jetzt als eigener Modelltyp unterstützt. Beim Anlegen eines neuen FE-Modells kann die Option 2D ausgewählt werden. Die Eingabe wird auf ein Stabwerk in der XZ-Ebene beschränkt. Ebenso die Lasteingabe und die Gelenk- und Auflagerdefinitionen. Als Ergebnis erhält man entsprechend nur die Schnittgrößen M, V und N, bei den Auflagerreaktionen nur noch X, Z und M. Dadurch wird die Projektbearbeitung reiner 2D-Systeme wesentlich vereinfacht. Beim Modelltyp „Allgemeines Tragwerk“ können mit dieser Option auch 2D-Mischsysteme aus Stahlbeton (Scheibe und Stab), Stahl (Profilstäbe) und Holz (Stäbe) bearbeitet werden.

Bisherige „2D“-Eingabe in EuroSta

In EuroSta-3D kann weiterhin ein System als ebenes System eingegeben werden. Dabei ist die Geometrie auf ein ebenes Stabwerk beschränkt und die Ein- und Ausgabe ist entsprechend einfacher. Die Stabsteifigkeiten, Lasten, Gelenke und Auflagerbedingungen werden aber weiterhin räumlich berücksichtigt. Damit kann die Stabilitätsuntersuchung auch ein Knicken aus der Ebene heraus berücksichtigen, welches bei reinen 2D-Systemen nicht möglich ist.

Mehrere Raster gleichzeitig darstellen

Sichtbarkeit der Raster

Bisher konnte immer nur ein Raster dargestellt werden. Zum Umschalten zwischen verschiedenen Rastern, diente während der Eingabe die Leertaste. Jetzt werden immer alle Raster gleichzeitig dargestellt und auf alle Raster kann gleichwertig gefangen werden. Über eine Gruppen- und Geschoszugehörigkeit kann die Sichtbarkeit der Raster gesteuert werden.

Begrenzung der unendlichen Raster

Durch die gleichzeitige Darstellung aller Raster wird eine Darstellung mit mehreren unendlichen Rastern schnell unübersichtlich. Hilfreich ist hier die Begrenzung der unendlichen Raster, welche man in alle Richtungen getrennt einstellen kann.

Raster ein- und ausschalten

Die Sichtbarkeit der Raster kann in der Symbolleiste „Raster/Folie“ ein- und ausgeschaltet werden.

Sichtbarkeitsschaltung über Gruppenzugehörigkeit

Für Raster kann analog zu den Positionen und Hilfstexten eine Gruppenzugehörigkeit definiert werden. Über diese Gruppen wird die Sichtbarkeit gesteuert. Auf sichtbare Raster kann gefangen werden.

SelektionsManager



Mit dem Selektionsmanager können Positionen auf sehr vielfältige und individuelle Art ausgewählt werden. Zur Auswahl kann für jedes Merkmal eines Positionstyps eine Bedingung definiert werden. Alle Positionen, die diesen Bedingungen entsprechen, werden dann selektiert. Der SelektionsManager wird gestartet über „Bearbeiten / SelektionsManager“ oder aus den Hypertexten über „Benutzerdefinierte Regel anlegen“.

Kriterien definieren

Die einzelnen Kriterien werden durch „>>“ in die Selektionsregel übernommen. Es können mehrere Regeln definiert werden, welche alle erfüllt sein müssen.

Einmaliger Vorgang

Nach Durchlaufen des SelektionsManagers sind die gewünschten Positionen selektiert und können gemeinsam bearbeitet werden.

Regeln anlegen

Wenn eine aufwändige Selektionsregel wiederholt angewendet werden soll, dann kann diese Regel unter einem eigenen Namen gespeichert werden.

Regeln verwenden

Gespeicherte Regeln können im Selektionsmodus direkt aus den Hypertexten aufgerufen werden.

Alternative Ausgaben und verwandte Ausgaben

Zu fast jeder grafisch interaktiven Ausgabe bietet MicroFe auch tabellarische oder grafisch-tabellarische Ausgaben im mb-Viewer an. Diese „alternativen Ausgaben“ werden jetzt direkt im Hypertext zur Auswahl angeboten. Unter dem Stichwort „verwandte Ausgaben“ werden Ausgabemöglichkeiten angeboten, die im inhaltlichen Kontext zur aktuellen Ausgabe stehen. Werden z.B. die Elementnummern angezeigt, dann werden als „verwandte Ausgaben“ die Knotennummern angeboten.

Verformungsdarstellung

Wertedarstellung der maximalen und minimalen Verformungen

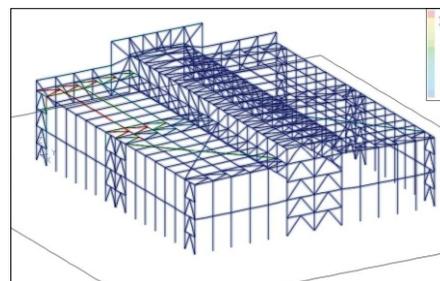
Extremierte Verformungen werden traditionell in Tabellenform ausgegeben, weil eine knotenweise MIN/MAX-Auswertung kein kompatibles Verformungsbild ergibt. MicroFe stellt die extremen Verformungen jetzt zusätzlich auch in der grafischen Wertedarstellung dar.

Isoliniendarstellung

Die Isoliniendarstellung von Verformungen steht jetzt auch bei 3D-Flächentragwerken zur Verfügung. Sie stellt die Verformung lokal auf die jeweilige Position bezogen dar.

Ausnutzungskurven

Mit der Erweiterung in EuroSta und MicroFe um den Holzbau wurde auch eine neue Darstellung der Ausnutzung der einzelnen Stäbe implementiert. Diese Ausnutzungskurven stehen für Profilstäbe und Holzstäbe zur Verfügung. Die Ausnutzung wird farblich angezeigt. Die Ausnutzung kann pro Position oder für alle Auswertungstellen innerhalb der Positionen angezeigt werden. Sie stellt die Gesamtausnutzung oder die Ausnutzung pro Nachweis dar.

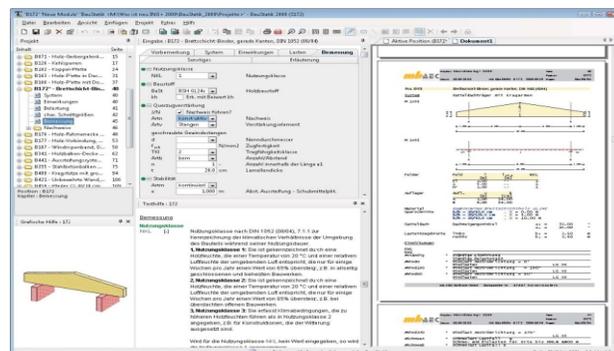


Neue Baustatikmodule!

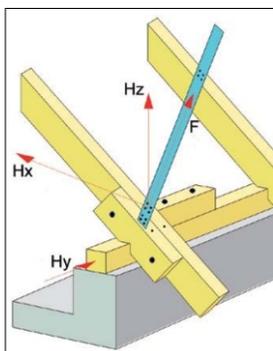
S172 Holz-Dachbinder - Brettschichtbinder mit gerader Unterkante nach DIN 1052 (08/04)

S172 berechnet Hallenbinder aus Brettschichtholz mit gerader Unterkante nach DIN 1052 [1] unter Berücksichtigung der Änderung A1 (04/08). Die Wind- und Schneelasten nach DIN 1055-4 [2] und DIN 1055-5 [3] werden automatisch ermittelt.

Neben allen Nachweisen der Querschnittstragfähigkeit werden die Stabilitätsnachweise, die Gebrauchstauglichkeitsnachweise, die Nachweise der Querkzugverstärkungen und die Nachweise im Brandfall nach DIN 4102-22 [4] geführt.



S187 Windrispenband



Die in der Dachebene auftretenden Horizontalkräfte können ohne zusätzliche Aussteifungsmaßnahmen nicht von der üblichen Dacheindeckung (z. B. von den Ziegeln oder Platten) aufgenommen werden. Hierfür werden Windrispen, die kraftschlüssig mit den Sparren und Latten verbunden sind, angeordnet. Windrispen dienen der Aussteifung der Giebelwände und der Stabilisierung der hölzernen Dachkonstruktion. Wegen der ausschließlichen Beanspruchbarkeit der Windrispen auf Zug, sind die Windrispenbänder stets paarweise mit gegenläufiger Neigung anzuordnen.

S187 ermittelt die Belastung auf die Giebelwände sowie die Stabilisierungslasten aus der Dachkonstruktion und bemisst die Windrispenbänder. Die programmseitige Ermittlung der Horizontalkräfte erfolgt gemäß DIN 1055 (08/04). Zusätzlich zu den erforderlichen Nachweisen, kann ein Verlegeplan für die Bänder ausgegeben werden.

Neue Baustatikmodule!

S572 Spundwand DIN 1054 (EAB, EAU)

Spundwandkonstruktionen dienen zur Sicherung von Geländesprüngen und zur Übertragung von Belastungen in den Baugrund. Häufige Anwendungen sind Baugrubensicherungen, Stützwände, Bestandteile von Bauwerken wie z.B. Unterführungen oder Sicherung von wasserbaulichen Anlagen.

Die grundlegende Norm zur Berechnung und zur Nachweisführung von im Boden eingebetteten Stützbauwerken ist die DIN 1054 (01/05). Darüber hinaus sind beim Einsatz von Spundwänden als Baugrubensicherungen die Empfehlungen des Arbeitskreises „Baugruben“ (EAB), der Deutschen Gesellschaft für Geotechnik e.V. und bei Spundwänden, die an wasserbaulichen Anlagen wie Wasserstraßen als dauerhafte Bauwerke Anwendung finden, die Empfehlungen des Arbeitsausschusses „Ufereinfassungen“ (EAU), der Deutschen Gesellschaft für Geotechnik e.V. zu beachten.

S572 ermöglicht die Nachweisführungen gemäß DIN 1054 (01/05) unter Beachtung der jeweiligen Empfehlungen für Baugruben oder Ufereinfassungen sowie der Bemessung und der Nachweisführung der Spundbohlen nach DIN 18800.

Vorbemerkung		System	Einwirkungen	Lasten	Erddruck
Bemessung	Grundbau	Sonstiges	Erläuterung		
<input type="checkbox"/> automatisch generierte Einwirkungstypen (char. Lasten)					
	Name	Typ	Kcmmentar		
1	#BcdenE	Ständige Belastungen	Erddruck inf		
2	#GWstän	Ständige Belastungen	Wasserdruck		
3	#GWäußer	Außergewöhnliche Belastungen	Wasserdruck		
<input type="checkbox"/> definierte Einwirkungstypen (char. Lasten)					
	Name	Typ	Kommentar	+/-	LG
1	Ständig	Ständige Belastungen		nein	
2	Nutzlast	Kategorie F - Fahrzeug		nein	
<input type="checkbox"/> definierte Kombinationstypen (Bemessungslasten)					
	Name	Typ	Kommentar		
1					
<input type="checkbox"/> Grenzzustandsbedingungen nach DIN 1054(01/05) von Bemessungslasten					
	Name	Grenzzustand	Lastfall	Divisor	Kommentar
1	LF1		LF1	1,50	Bemessungsla
		<input checked="" type="checkbox"/> GZ 1A <input type="checkbox"/> GZ 1B <input type="checkbox"/> GZ 2 <input type="checkbox"/> GZ 1B und GZ 2 <input type="checkbox"/> GZ 1A und GZ 1B			

S573 Trägerbohlwand DIN 1054 (EAB, EAU)

Trägerbohlwand-Konstruktionen dienen zur Sicherung von Geländesprüngen und zur Übertragung von Belastungen in den Baugrund. Anwendung finden diese überwiegend zur Sicherung von Baugruben.

Die grundlegende Norm zur Berechnung und zur Nachweisführung von im Boden eingebetteten Stützbauwerken stellt die DIN 1054 (01/05) dar. Darüber hinaus sind beim Einsatz von Trägerbohlwänden als Baugrubensicherungen die Empfehlungen des Arbeitskreises „Baugruben“ (EAB), der Deutschen Gesellschaft für Geotechnik e.V. zu beachten.

S573 führt die erforderlichen Nachweise für Trägerbohlwände gemäß DIN 1054 (01/05) unter Beachtung der Empfehlungen für Baugruben sowie der Bemessung und der Nachweisführung der Träger nach DIN 18800. Die Ausfachungen aus Holz werden nach DIN 1052, die Ausfachungen aus Stahl nach DIN 18800 nachgewiesen.

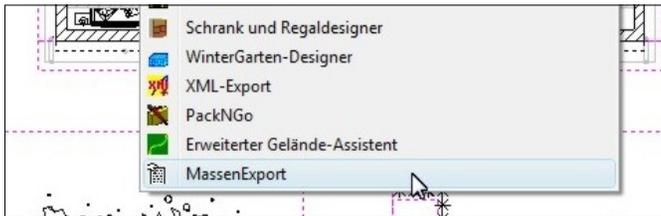
S653 Holz-Bemessung - ebenes Fachwerk nach DIN 1052 (08/04)

Für ebene Fachwerke aus Holz führt S653 alle erforderlichen Nachweise nach DIN 1052 (08/04) unter Berücksichtigung der Änderung A1 (04/08). Neben einer Auswahl an parametrisierten Fachwerksystemen, bei denen die Anordnung der Diagonalen und Vertikalstäbe unterschiedlich ausgeführt wird, können vom Anwender manuell festgelegte Fachwerksysteme definiert werden. Für jeden Stab wird ein einfacher oder, bei entsprechender Belastung, ein kombinierter Biege-/Zug- bzw. Biege-/Drucknachweis geführt. Die Stabilitätsnachweise (Knicken, Biegeknicken und Kippen) erfolgen nach dem Ersatzstabverfahren. Die Ersatzstablängen können für den Obergurt und den Untergurt individuell definiert werden. Die Verformungsnachweise erfolgen am Gesamtsystem und/oder für die Einzelstäbe.

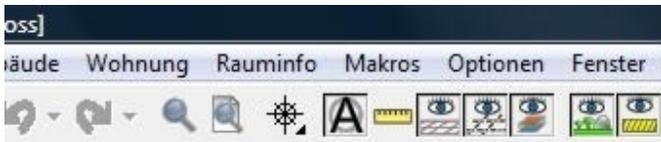
Massenexport nach Excel

Im nachfolgenden Artikel erklären wir Ihnen detailliert den Massenexport nach Excel. Durch dieses Modul wird es Ihnen ermöglicht, sämtliche Massen für die Weiterverarbeitung zu speichern.

Der Massenexport wird unter dem Reiter Makros „Massenexport“ ausgewählt.



VORHER



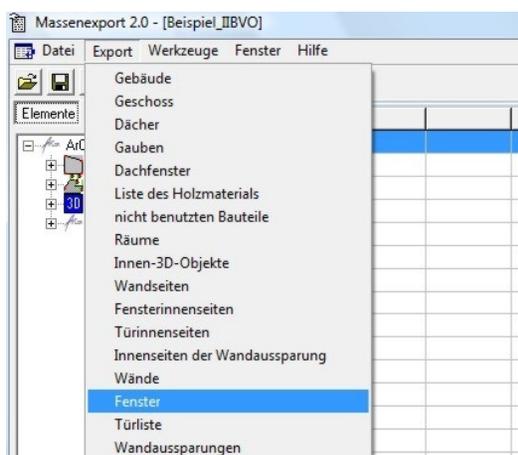
NACHHER



Wählen Sie aus dem Menü „Massenexport“ das Untermenü „Neu“.



Danach erscheint das Dialogfenster „Massenexport“ mit einem geöffneten Projekt. Wählen Sie im Dialogfenster „Massenexport“ das Menü „Export“. Es werden alle jene Elemente angezeigt, welche in diesem Projekt zur Verfügung stehen.

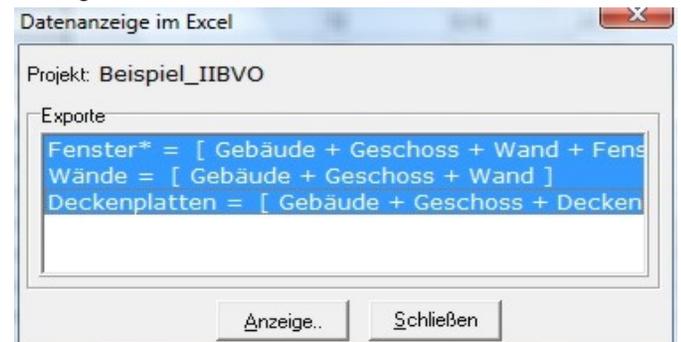


Wählen Sie eines dieser Elemente aus. Der Export wird in der Tabelle sichtbar. Für jedes weitere Element wird ein neuer Reiter über der Tabelle erstellt.

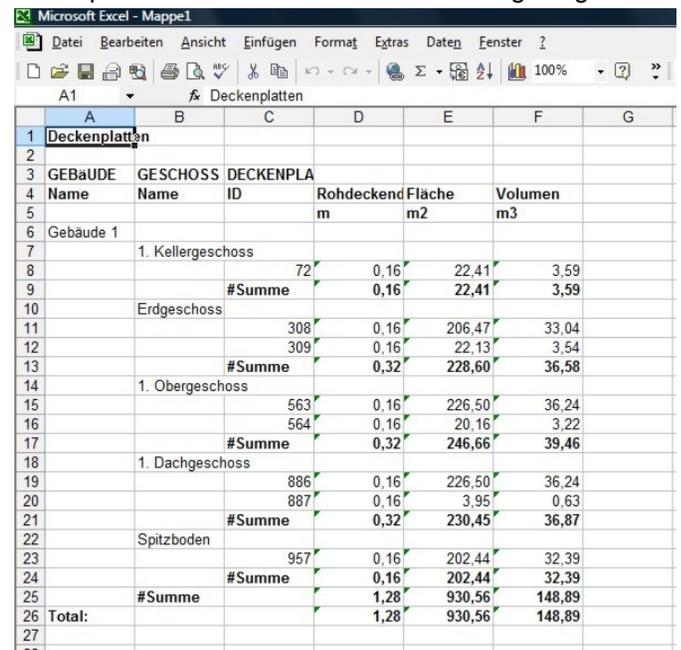


Exportieren der erhaltenen Daten nach MS Excel

Klicken Sie auf die Schaltfläche mit dem Excel-Symbol oder drücken Sie die Taste F7. Es erscheint folgendes Dialogfenster:



Die exportierten Daten werden in Excel angezeigt.



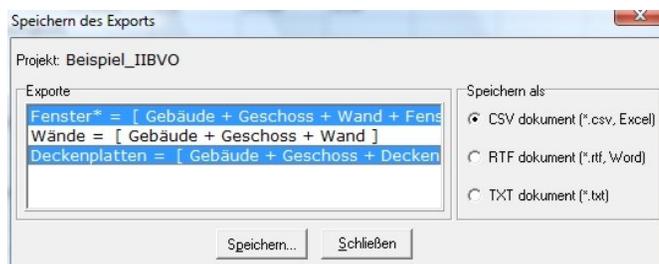
Massenexport nach Excel

Speichern des Exports:

Nachdem Sie einen Export erstellt haben, wählen Sie im Menü „Datei“ die Option „Export speichern“.

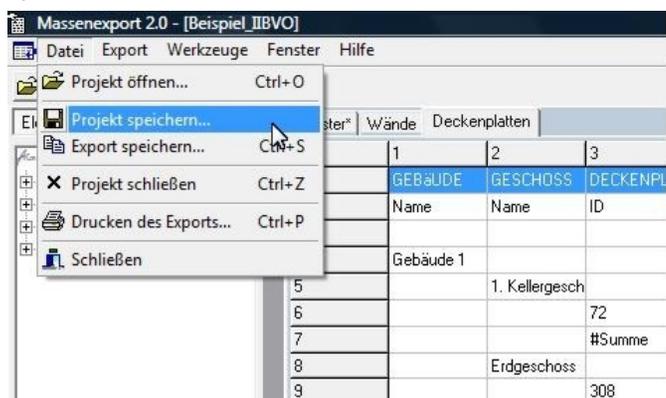


Es erscheint das Dialogfenster „Speichern des Exports“. Wählen Sie mit gedrückter Ctrl./Strg. Taste und der linken Maustaste individuell welche Daten Sie speichern möchten.



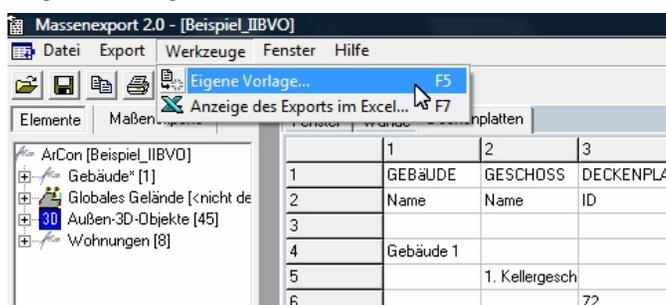
Speichern des aktiven Projekts:

Wählen Sie in dem Menü „Datei“ den Unterpunkt „Projekt speichern“.

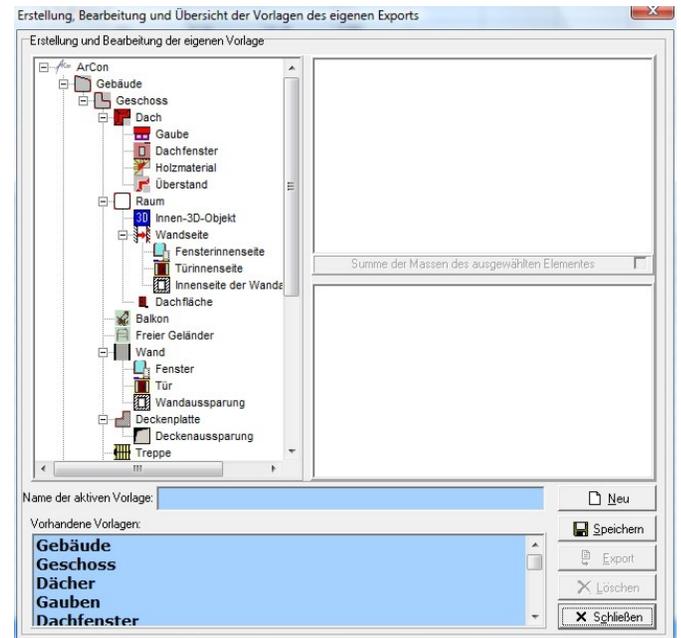


Eigene Vorlagen erstellen und bearbeiten:

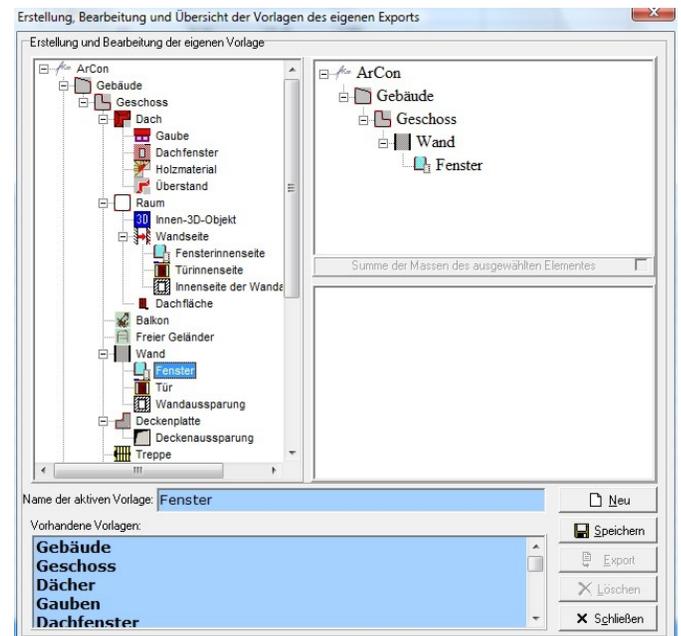
Wählen Sie dazu aus dem Menü „Werkzeuge“ die Option „Eigene Vorlage“.



Sobald der Dialog erscheint, können Sie eine neue Vorlage für den Massenexport erstellen. Benennen Sie die Vorlage und achten Sie darauf, dass der gewählte Name noch nicht vergeben ist.



Nachdem Sie dem Export einen Namen zugewiesen haben, müssen Sie ein Konstruktionselement wählen in dem Sie z.B. auf Fenster klicken.

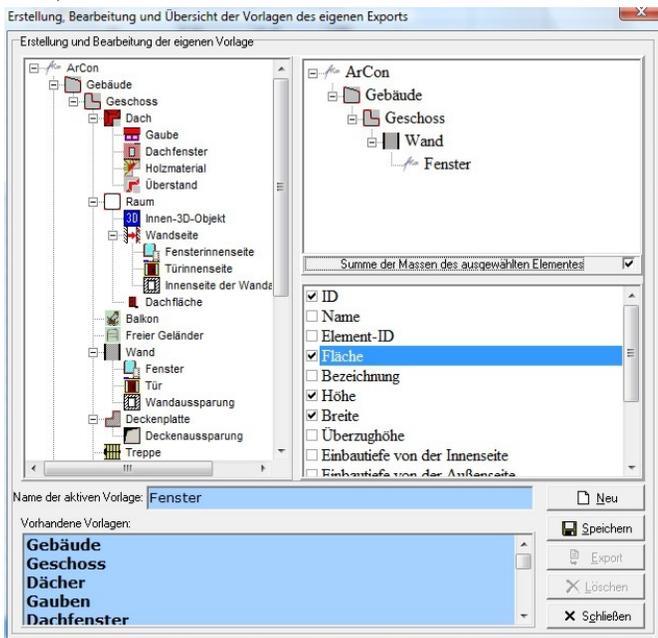


Wenn Sie das Konstruktionselement anklicken, in diesem Fall „Fenster“, werden im unteren rechten Bereich dessen Eigenschaften angezeigt. Hier können Sie nun die gewünschten Eigenschaften des gewählten Elements markieren.

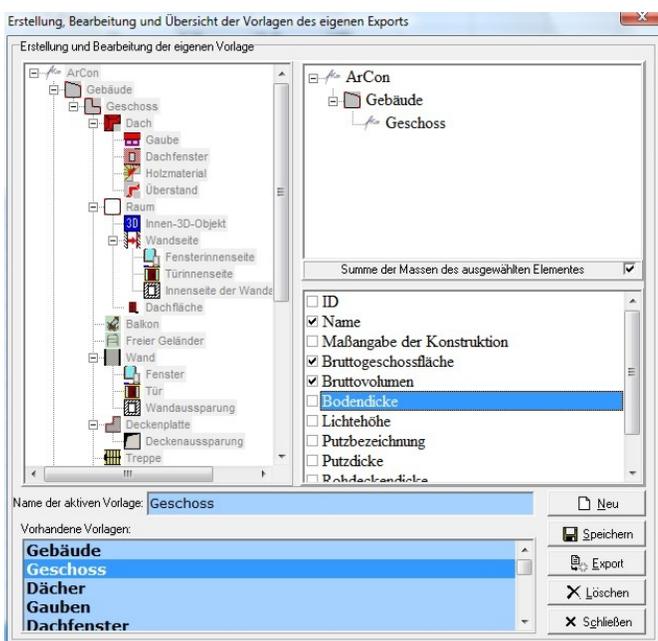
Massenexport nach Excel

Um die Massen mit einem Mausklick zu addieren, wählen Sie die Schaltfläche „Summe der Massen des ausgewählten Elements“.

Mit dieser Wahl wird die Option „Name“ oder „ID“ automatisch ausgewählt damit beim Massenexport deutlich wird, um welches Element es sich handelt.



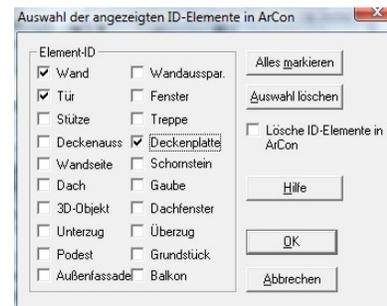
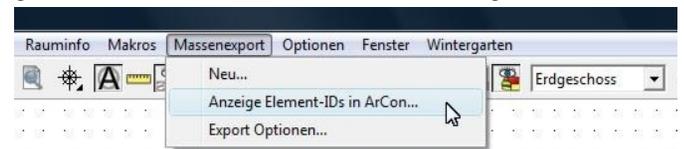
Es ist beim Export ebenfalls möglich, nicht nur einzelne Konstruktionselemente wie Fenster, Türen,... auszuwählen, sondern einen Massenexport für z.B. ein gesamtes Geschoss oder Gebäude zu erstellen. Um einen Export für ein Geschoss zu erstellen, klicken Sie einfach im rechten oberen Fenster in der Hierarchie auf Geschoss.



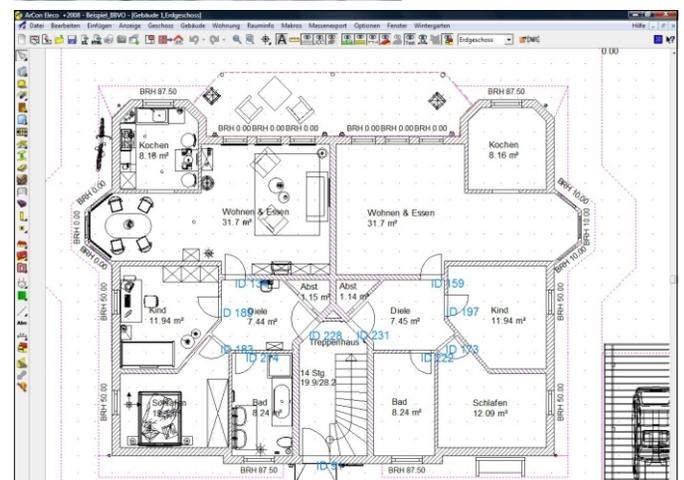
Die Eigenschaften des Exports können nachträglich geändert werden.

Anzeige der Element - IDs in ArCon:

Unterm Menüpunkt „Massenexport“ im Untermenü „Anzeige Element-IDs in ArCon..“ erscheinen folgende Fenster:



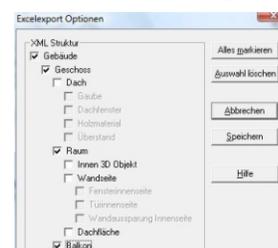
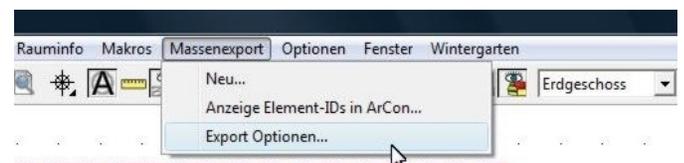
Hier können Sie wählen, welche Element-IDs in ArCon angezeigt werden sollen, falls Sie auf Elemente aus dem Massenexport in der Zeichnung verweisen oder kontrollieren wollen.



Möchten Sie andere IDs in ArCon dargestellt haben, können Sie die Auswahl ändern oder ein Häkchen bei „Lösche ID-Elemente in ArCon“ setzen.

Export-Optionen:

Falls Sie nicht alle Positionen exportieren wollen, finden Sie im „Massenexport“ das Untermenü „Export Optionen“. Es erscheint ein Fenster, in welchem Sie die gewünschten Konstruktionselemente auswählen können.



Um die neue Auswahl zu exportieren, wählen Sie erneut aus dem Menüpunkt „Massenexport“ das Untermenü „Neu“ aus und verfahren wie beschrieben weiter.

Aktionspreis nur für ArCon-Anwender DACH- und HOLZBAUdesigner VISTA

3D-Software für das Bauwesen - modernes visuelles Konstruieren



Holzbauprogramme 3D-CAD/CAM



!!! AKTIONSPREIS !!!
zum Kauf
 nur 390,--€* anstatt 1475,--€*
zur Miete
 nur 78,--€* anstatt 295,--€*

Der WETO DACH- und HOLZBAUdesigner VISTA ist ein eigenständiges 3D-CAD Programm mit Im-/Exportschnittstelle zu ArCon** und Exportschnittstelle zu Vicado.plan. Basierend auf der modernsten Entwicklungsumgebung von Microsoft.NET ist diese Softwarelösung kompatibel zum Betriebssystem VISTA. Somit ist es eines der

modernsten Holzbaukonstruktionsprogramme für Architekten, Planer, Ingenieure, Bauunternehmen und Dachdecker, sowie für alle anderen Firmen die mit Holz arbeiten. Der WETO DACH- und HOLZBAUdesigner VISTA bietet dem Planer die Möglichkeit detailgetreue Konstruktionen in 2D oder 3D zu erstellen. Die Eingabemöglichkeiten reichen vom Dachstuhl, Balkenlage, integrierten Stahlträgern bis zum kompletten Holzhaus. **ArCon ab Version 6.02

Dachkonstruktionen & Holzhäuser

Im WETO DACH- und HOLZBAUdesigner VISTA konstruiert der Anwender fotorealistisch, einfach und schnell komplette Holzhäuser in Holzrahmen-, Fachwerk-, Ständer-, Riegel- und Blockbauweise mit der dazugehörigen Balkendecke. Die Dachkonstruktion kann für den Alt- oder Neubau frei konstruiert werden. Anbauten, Gauben, Dachflächenfenster-/Balkone, Kamine, nachträgliches verändern, verschmelzen, verschneiden, kopieren und verschieben von Dachflächen in 2D oder 3D sind kein Problem. **Durch eine professionelle Präsentation wird Ihnen die Auftragsgewinnung leicht gemacht!**



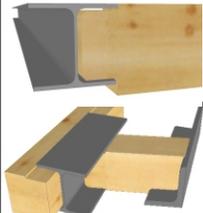
Freie Konstruktion & beliebige Holzteile

Durch die Option, Bauteile frei in 2D oder 3D zu erzeugen und platzieren, können Sie z.B. Kirchen, Kletterwände, Kinderspielplätze oder Bindersysteme in allen Varianten konstruieren. Ein erzeugter Binder kann über "Kopieren" bzw. "Elementierung" im Handumdrehen vervielfältigt werden.



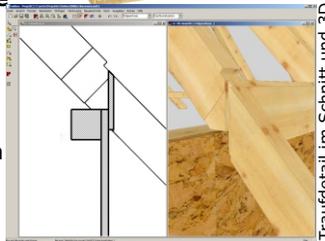
Stahlträger

Große Auswahl an verschiedenen Stahlträgern und Profilen



Freie Schnitte

Die im Schnitt vorgenommenen Arbeiten (z.B. hinzufügen von Hölzern, usw.) werden automatisch in den Grundriss und der 3D-Darstellung übernommen, genauso umgekehrt. Dies ermöglicht das gleichzeitige Arbeiten im Grundriss, Schnitt und der 3D-Darstellung.



Traufdetail im Schnitt und 3D



Ausgaben

Holz-, Stahlträger- und Dachteileliste, automatische Angebotserstellung, **Im-/Export zu ArCon, Export zu Vicado.plan**, Export von 2D-Ansichten im EMF-Format (ermöglicht Betrachten der Ansichten mit MS-Windows Bild und Faxanzeigen oder anderen Bildbearbeitungsprogrammen), Ausgabe einzelner 2D-Ansichten als MB-Austauschformat, jede Ansicht wird als separates Planteil angelegt u.v.m.

per Post oder Fax zurücksenden an

Bestellcoupon WETO DACH- und HOLZBAUdesigner VISTA

- Hiermit bestelle ich den **WETO DACH- und HOLZBAUdesigner VISTA** zum Aktionspreis von netto 390,-- €* anstatt 1475,--€*
- Hiermit bestelle ich den **WETO DACH- und HOLZBAUdesigner VISTA** zur jährlichen Nutzung zum Aktionspreis von 78,--€* anstatt 295,--€*

***Aktion gültig bis 15.01.2009**
 Alle Preise zzgl. ges. MwSt, Porto und Verpackung
 Änderungen und Irrtümer vorbehalten!

Der Unterzeichner akzeptiert ausdrücklich die AGB der DI KRAUS & CO GesmbH.

DI KRAUS & CO GesmbH
 W.A. Mozartgasse 29
 2700 Wr. Neustadt
 Tel.: +43 (0) 2622/89497
Fax: +43 (0) 2622/89496
 office@dikraus.at | www.dikraus.at

Firma/Name _____ Vorname _____
 Straße _____ Hausnummer _____
 Postleitzahl _____ Ort _____ E-Mail _____
 Telefon _____ Fax _____

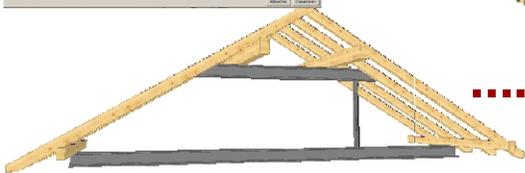
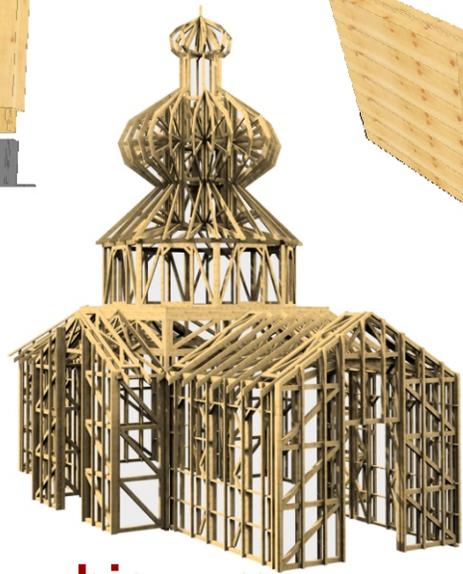
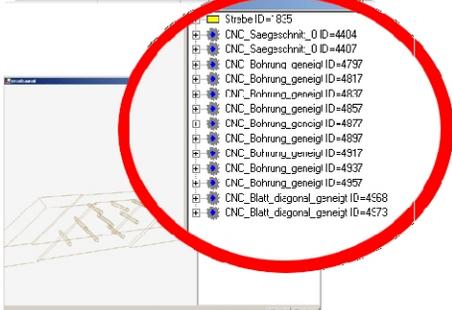
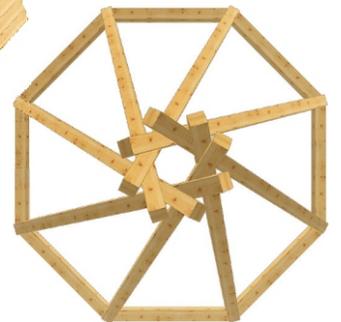
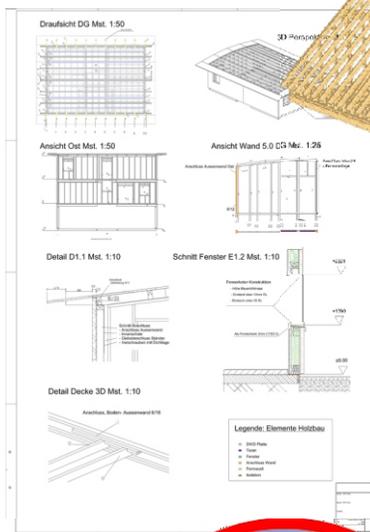
_____ Firmenstempel und Unterschrift



!!!AKTION!!! Für 600,-- € jährlich ohne Basiskauf - inkl. 3 Stunden kostenfreier Produkteinführung - nur bis 31.01.2009 gültig!

Ihre 3D-CAD/CAM-Komplettlösung für das Bauwesen inklusive Programmiererweiterungen

Von der Planung....



.....bis zum fertigen Projekt



Bestellcoupon ausfüllen und per Fax oder Post zurücksenden!

Bestellcoupon Viskon V3 Sektor A (ohne Maschinensteuerung)

Viskon V3 ist lauffähig unter Win2000, XP, Vista. Nicht lauffähig unter NT, Win95 und Win98se!

Hiermit bestelle ich Viskon V3 Sektor A für jährlich netto 600,-- €* inklusive 3 Std. kostenfreier Produkteinführung im Gegenwert von € 210,-*, inklusive Programmiererweiterungen.

***Aktion gültig bis 31.01.2009**
Alle Preise zzgl. ges. MwSt, Porto und Verpackung
Änderungen und Irrtümer vorbehalten!

Der Unterzeichner akzeptiert ausdrücklich die AGB der DI KRAUS & CO GesmbH.

DI KRAUS & CO GesmbH
 W.A. Mozartgasse 29
 2700 Wr. Neustadt
 Tel.: +43 (0) 2622/89497
Fax: +43 (0) 2622/89496
 office@dikraus.at | www.dikraus.at

Name _____ Vorname _____
 Straße _____ Hausnummer _____
 Postleitzahl _____ Ort _____ E-Mail _____
 Telefon _____ Fax _____

 Firmenstempel und Unterschrift

Allgemeine Programmfunktionen

- Gleichzeitiges Arbeiten in 2D und 3D
- Mehrere Geschosse (einzeln ein-/ausblendbar)
- Mehrere Bauabschnitte (einzeln ein-/ausblendbar)
- Kollisionskontrolle
- Aktuelles Stockwerk speichern
- Stockwerke einfügen
- aktuellen Bauabschnitt speichern
- Bauabschnitt einfügen
- Intuitive Bedienung (Anklicken in der Grafik, Funktionsauswahl über Kontextmenü)
- Import W-Abbund Meister XP und W-Stand Meister XP
- Import W-Easy Abbund XP und W-Easy Wand XP
- Kopieren von Bauteilen und Bauteilwappen
- Abspeichern der 2D Zeichnungen im Projekt
- Kopieren und neu verkämmen
- Löschen, verlängern und neu verkämmen (T-Bereich)
- Ganze Wand kopieren
- Fangtechnik mit transparenten Bauteilen (Dachflächen, Wände, Wandschichten)
- Wandkonturen und Wandschichten (HRB-Importe, Öffnungen)
- HRB-Import: Wandkonturen und Wandschichten sowie Wandöffnungen werden berücksichtigt
- Undo und Redo Funktion
- Automatische Kollisionskontrolle nach Import von Abbund-Meister Projekten
- schematische Darstellung auch von Schwalbenschwanz-Zapfen
- Fensterverwaltung
- Suchen von Bauteilen über CNC- bzw. Holzpositionsnummer
- Materialänderung ganzer Bauteilgruppen
- Materialvoreinstellungen für Bauteilgruppen
- LösCHFunktionen über Buttons
- Scrollen und Verschieben der 3D-Ansicht per Mausrad
- Anzeige der Bauteillänge per "Tool-Tip"
- Layertechnik erweitert um "Benutzerdefinierte Anzeige"
- Auswahl der Linienfarbe der Bauteile im 2D
- Sichteigenschaften zum Verwalten der Ansichten
- Wahlweises Ausblenden bzw. transparente Darstellung von Layern
- Benutzerdefinierte Auswahl der Sichtbarkeit von Geschossen bzw. Bauabschnitten
- Markieren von Hilfslinien
- Erweiterung der Bauteilpositionierung anhand eindeutiger Nummern
- Erweiterung der Funktion zum direkten Öffnen der Sicherungsdateien
- Erweiterung der Bauteilzeichnung um Anzeige der CNC-Nummern

Dacheingabe/bearbeitung

- Erzeugen kompletter Dächer mit Hilfe des bewährten Dachassistenten, durch einfache Auswahl von Grundriss- und Dachtyp. Eingabe der Dachprofilwerte erfolgen ebenfalls im Dachassistent
- Abspeichern der Dachformen als Element/ als Element einfügen
- Dachformen Kopieren und Verschieben
- Erzeugen von Teildächern für:
- Hauptdach, Anbauten, Ortgänge und Walme
- Einfügevarianten:
 - zwischen 2 Kanten
 - mit Hilfe von 5 Punkten
- Verändern von Dachflächen durch Einfügen und Verschieben von Polygonpunkten
- Änderungen der Referenzlinien
 - verschieben, verlängern, Ecke bilden
- Dächer/Dachflächen verschmelzen, verschneiden
- Ziegelraster mit Ausgabe der Stückzahlen
- Erweiterte Profileingabe
- Automatische Profilzeichnungen
- Profile ändern
- Höhenversatz bei Sparren
- Profillberechnung über senkrecht Obholz
- Lage des Firstblattes wählbar
- Automatische Traufunterbrechung bei Gauben
- Eingabe einer Firstbohrung beim Firstblatt
- Begrenzung der Kerven-Eingabe im Pfettenfenster
- Erweiterung der Einstellung Pfettenabgratung
- Eingabe eines Schalungsüberstandes bei Krüppel-Walmflächen
- Automatisches Erzeugen der Zangen aus dem Profilassistenten
- Funktion "Dachöffnung bis Höhe" bei Gauben
- Optionales Erzeugen von Füll- bzw. Wechselhölzern

Beschriftungen

- zusätzliche Beschriftungen in den 2D-Ansichten
- Beschriftungen als Textdatei speichern, aus Textdatei laden
- Schriftgrößen der Sägelisten- und CNC-Positionsnummern, der Wandnummern sowie der Sparren bzw. Schifterlängen individuell einstellbar

Ausgaben

- Layer anlegen (Maschinen- und Listenausgabe können auf den aktuellen Layer begrenzt werden)
- Maschinenübergabe (Hundegger P10, K1/K2, K2-5, Schmidler, Integra 3000 von Fa. Hüllinghorst, usw.)
- Sägewerkliste
- Einzelholzzeichnung
- Draufsicht
- Wandansicht (Innen/Aussen, Übernahme des Layers)
- Freie Schnitte berechnen und zeichnen (siehe unten)
- Stahlträgerliste
- Holzliste Bauteilnummern
- CNC-Positionsnummern
- Sparrenlängen
- Maschinen-Übergabe mit Optionen nur Stockwerk, Bauabschnitt jetzt zusätzlich auch von einzelnen Layern
- Markierungen als Kerven umwandeln
- Hundegger Übergabe mit Material
- Formbauteil- und Kleinteile- Listen mit den Optionen aktuelles Stockwerk, Bauabschnitt oder Layer
- Export von 2D-Ansichten im EMF-Format (Enhanced Metafile), ermöglicht Betrachten der Ansichten mit MS-Windows Bild und Faxanzeige, oder anderen Bildbearbeitungsprogrammen
- erweiterte Listenausgabe (Dachteileliste)
- Ausgabe der Holzliste als Textdatei
- Abspeichern der aktuellen Holzliste
- Ausdrucken von 3D-Ansichten
- Speichern von 3D-Ansichten als .jpeg oder .bmp
- Sichtenverwaltung
- Ausgabe schräger Markierungen als Kerven an die Maschine
- Direkte Ausgabe als pdf-Datei
- Ansteuerung des Beschrifters in der Abbundmaschine
- Laden und Speichern der neuen Listen
- Erweiterung der Auftragsschnittstelle um Holzrahmenbauwerte
- Materialunterscheidung bei Übergabe an W-Auftrag
- Ausdruck der 2D-Ansicht als Drahtmodell

Bauteile einfügen

- Stahlprofile/Stahlträger: I- förmige, halbierte I-förmige, U-, T-, Z-, L-förmige, runde Hohlprofile, eckige Hohlprofile (ca. 850 vordefinierte Stahlprofile)
- beliebige Holzteile (beliebig/parallel/rechtwinklig an Bundseite ausgerichtet mit Winkeleingabe)
- Gruppenfunktionen (Elemente speichern und einfügen)

Holzbearbeitung

- Materialzuordnung
- anschmiegen/abschneiden
- Abgraten/Auskehlen mit Eingabemöglichkeit eines Längsmaßes
- Zapfen/Zapfenloch erzeugen
- Schwalbenschwanz-Verbindung (5-Achsig)
- Eck-/Längsverblattung
- Kreuzverblattung/Bohrung erzeugen
- Stirn-/Fersenversatz
- Stirnversatz (rechtwinklig) für P10
- Ausblatten
- Gerberstoß
- Hakenblatt
- Trennen
- Traufschalung Ausschnitt
- Hobeln
- Stellbrett mit Nut (Stellbretter können an Hilfslinien ausgerichtet werden)
- Sparren-/Pfettenkopffprofilierung
- Freie Bohrungen (5-Achsig)
- Messen
- Löschen
- Eigenschaften ändern
- Querschnitt ändern mit Auswahl der Bezugsseite
- Ausblattungen (schräg über Eck, Tasche 3D, als weiteres Blatt hinzufügen)
- Stellbretter in den Ecken
- Bohrungen parallel zu Bundseite
- Bohren entlang Bauteilachse
- Bohrungen kopieren
- Bohrungsbild erzeugen, z.B. für Kehlbalke an Sparren
- Bohrungen senkrecht zu Bundseite, ideal zum Verbohren von Blockbohlen
- Berücksichtigung von Hobelungen bei Holzverbindungen
- Umfälen von Balkenköpfen mit diversen Einstellmöglichkeiten für den entstehenden Zapfen
- Freie Aussparungen, als Ausblattung oder Sägenut anzubringen
- Nuten, Fasen, Falzen
- erweitertes Abgraten
- Schlitzungen im Stirnholz

Kerven

- Kerven (automatisches Ermitteln der Kervenart anhand der Geometrie)
- Berücksichtigung von Fugen (z. B. für Platten)
- Steigende Pfetten in Gratsparren möglich
- Autom. Anpassen von Kerven (auch frei modifizierbar inkl. Berücksichtigung von Platten)
- Mehrfach-, Grat-, Kehl-, und Herzkerven sind möglich
- Kerne steigend
- Gratsparren-Herzkurve
- Kehl-Gratsparrenkerve
- Kehl-Gratsparrenkerve für steigende Pfetten (5-Achsig)

Wandeingabe

- Erstellen von Holzrahmenbauwänden mit zwei Schichten
- Fenster und Türelemente für VisKonwände (HRB-Umwandlung)
- Wandweise Teilung
- Einzelne Wände frei einsetzen
- Wände parallel oder lotrecht zu Bezugskante
- Wände mit Angabe von Winkel zu Bezugskante
- Mehrfacheingabe von Wänden in einem Schritt mit verschiedenen Optionen
- Kontextmenü unterstützt
- Ausrichtung der Wand horizontal
- Ausrichtung der Wand vertikal
- Numerische Eingabe von Winkel- oder Längenangabe
- Frei ausrichtbare Vereinfachung der Mehrfachwandeingabe durch zusätzlichen Dialog und mit Hilfe des Kontextmenüs
- Wandeingabe über Koordinaten

Schnitte

- sowohl in 2D, als auch im 3D einfügbar
- automatische Aktualisierung bei Änderungen
- Bauteilbearbeitung auch im Schnitt möglich
- sämtliche Details sind ein-/ausblendbar
- mit Vermaßung

Vermaßung

- Einzelholzbauteile automatisch vermaßt
- Freie Vermaßung (horizontal, vertikal, Winkel)
- Kettenmaße, Bundmaße
- Winkelbemaßung
- Darstellung für Handwerker und Architekten

Schnittstellen

- Export cLines, VICADo.plan, ACO- Format
- Export W-Auftrag Plus/Easy Angebot
- 2DXF - Export
- 3DXF - Export
- ArCon Im- und Export
- MBA-Export
- Maschinenschnittstellen (Hundegger, Schmidler...)

Bauteilbearbeitung

- Bauteilgruppen Verschieben/Drehen
- Verschieben/Drehen
- Freie Markierungen, z. B. für Hundegger

Einbauteile Stahlverbinder

- Verdeckte Balkenanschlüsse z.B. BMF-Sichtholzverbinder
- Stückliste

Sonstiges

- Tieferlegen von Grat- und Kehlsparrn
- Hilfslinien mittig
- Hilfeebenen
- Import von ArCon
- Zuordnen von Bauteilen oder Gruppen zu einzelnen Wandschichten

Balken/Träger

- Anpassen der Holzbalken an Stahlträger
- Schlitzungen, z.B. für Gleiteisen geeignet
- Holzteile trennen und gleichzeitiges Erzeugen einer Verbindung
- Kerven universell einsetzbar, z.B. als schräge Ausblattung
- Ausblattungen, als 5-achsige Maschineneinheiten, schräg über Eck, als zusätzliches Blatt, als freie Herzkurve oder als 3D-Tasche
- Bauteil mehrfach ausblatten
- Bauteile gruppieren, Gruppierungen auflösen

Layer

- Zusätzlich zu Stockwerken und Bauabschnitten können Layer angelegt werden, es können einzelne Bauteile oder ganze Bauabschnitte Layern zugewiesen werden
- Bauteile nicht aktiver Layer werden als Drahtmodell bzw. gestrichelt dargestellt
- Maschinenausgabe von Layern, dadurch werden entsprechende Positionsnummern gezeichnet

Wandansicht

- Nicht aktive Schichten werden grau dargestellt
- Übernahme der Layer
- Wandansicht von außen und innen



*Leistungen Sektor A

Voller Funktionsumfang mit VisKon Sektor A, B, C, Blockbauspecial!

Änderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten!



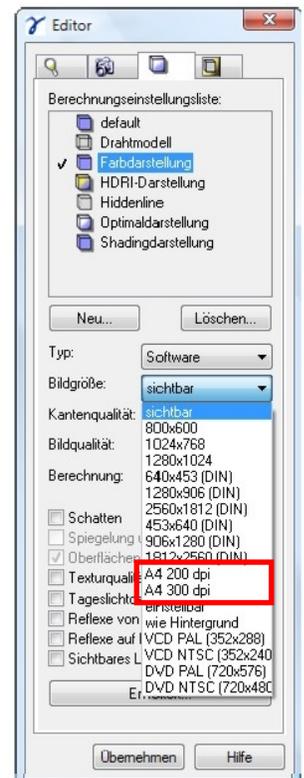
Das ist neu im ArCon Render Studio V15



- ✦ Unterstützung von mehreren CPUs
- ✦ Unterstützung von 64Bit-Systemen
- ✦ Optimierung der Tageslichtberechnung
- ✦ Tageslichtberechnung im Hintergrund ermöglicht schnelleres Arbeiten! (JobManager)
- ✦ Rendern in Datei für große Bilder
- ✦ Indirektes Licht von vorne
- ✦ Moderne Oberfläche
- ✦ Neuer Dialog für die Einstellung der Bildhelligkeit
- ✦ Automatische Fenstersuche
- ✦ Einstellung der Beleuchtung über den Himmel
- ✦ Außen- und Innenpanorama als Ausschnitt
- ✦ Panoramen auch im Quicktime-Movie-Format (*.mov)
- ✦ Perspektive bei Innenpanoramen
- ✦ Geschwindigkeit für Panoramadarstellung wählbar
- ✦ Neue übersichtliche Hilfe im Programm
- ✦ Bildgröße in DPI-Angaben
- ✦ Darstellung von angewählten Punkten
- ✦ Programm aktualisieren direkt aus dem Programm heraus
- ✦ kostenlose Testversion (30-Tage Lizenz) über Internet bestellbar
(Downloadbereich auf www.arcon-cad.at)
- ✦ Unterstützung eines Netzwerkdongles



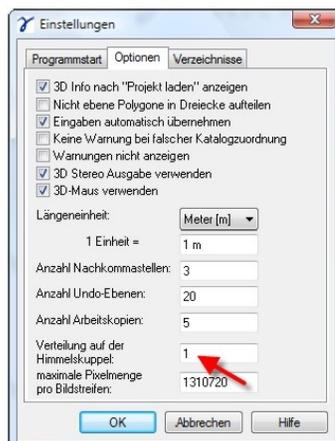
Tageslichtberechnung im Hintergrund mittels JobManager



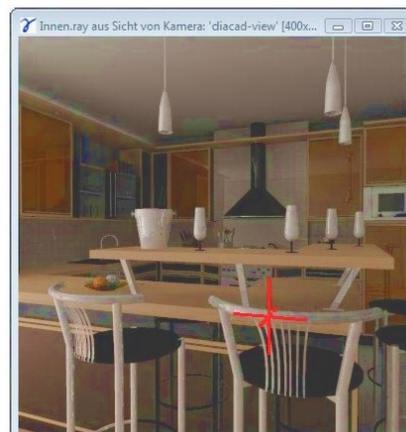
Bildgröße in DPI-Angaben



Rendern in Datei



Einstellung der Beleuchtung über den Himmel



Darstellung von angewählten Punkten



ArCon Render Studio

neue Version 15

Rendering und Visualisierung in Perfektion!

Bildquelle: Werz-3D (Dormagen)
Bild erstellt mit ArCon und ArCon RenderStudio im Auftrag von Koch & Partner

ARRIBA® planen Auftragsphase - Prüfrechnung



Einleitung:

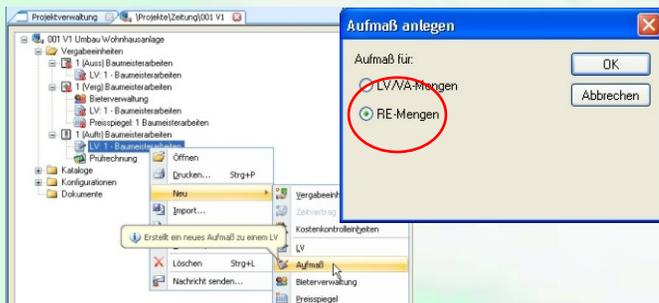
In der Ausführungsphase eines Bauvorhabens werden die tatsächlichen Zahlen auf den Tisch gebracht, wobei auf der einen Seite ausführende Firmen laufend ihre Rechnungen stellen, die von der planenden Seite, beispielsweise durch eine örtliche Bauaufsicht, geprüft und freigegeben werden. Zugleich möchte man, im Zuge der Schlussrechnungen, Soll-Ist-Vergleiche zwischen der Planungs- und der Ausführungsphase darstellen, um Auswertungen zu erhalten.

Mit der AVA-Software Arriba® planen kann der komplette Ablauf eines Bauvorhabens abgewickelt werden! Von der Ausschreibungsphase, zur Erstellung von Preisspiegeln bis zur Ausführungsphase und der damit verbundenen Rechnungsprüfung sowie Soll-Ist-Vergleichen.

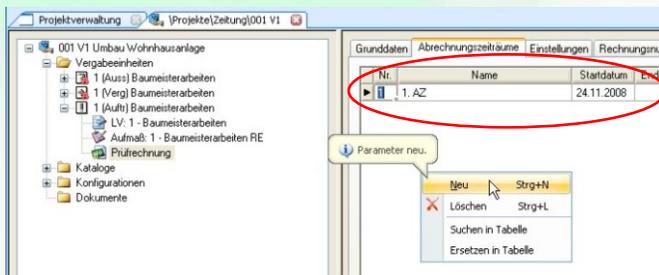
1) PRÜFRECHNUNG: Aufmass - Rechnungsmenge

„Eine ausführende Firma legt eine Rechnung und übermittelt dem Planungsbüro die Originalrechnung sowie die Rechnungsmenge als Datenträger nach ÖNORM B2114.“

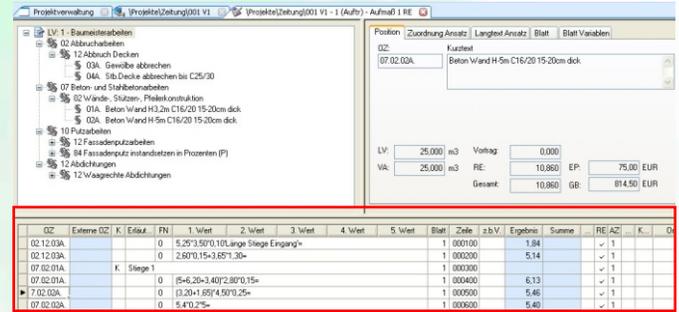
In der Auftragsphase von Arriba® planen wird zum Auftrags-Leistungsverzeichnis, in welchem automatisch die Preise vom beauftragten Bieter enthalten sind, ein Aufmass angelegt. Dieses Aufmass soll die Rechnungsmengen beinhalten. Die LV-Menge kann in der Ausschreibungsphase angelegt werden.



Für die Rechnungslegung von ausführenden Firmen werden in Folge sogenannte Abrechnungszeiträume angelegt. Für die 1. Teilrechnung (1. TR) wird beispielsweise der 1. Abrechnungszeitraum (1. AZ) erzeugt. Wird linkerhand die Karteikarte „Abrechnungszeiträume“ angezeigt, wo der beschriebene Zeitraum erstellt wird.



Das Aufmass wird geöffnet und mittels Auswählen von Projekt -> Import und Öffnen des Datenträgers wird die Rechnungsmenge der ausführenden Firma eingelesen.



Durch den Import werden im Aufmass von Arriba® planen alle abrechenbare Mengenansätze dargestellt. Diese werden dem 1. AZ zugeordnet.

„Die Rechnungszeilen werden geprüft und wenn erforderlich sogenannte Korrekturzeilen angelegt.“

In dem Folgetext 02.12.03A muss die Zahl 1,30 auf 0,30 korrigiert werden.

OZ	Externe OZ	K	Erläut.	FN	1. Wert	2. Wert	3. Wert	4. Wert	5. Wert	Blatt	Zeile	z.B.V.	Ergebnis	Summe	RE/AZ	K	G
02.12.03A					0	5,25*3,50*0,10Länge Stiege Eingang=					1	000100	1,84				
02.12.03A					0	2,60*0,15+3,65*0,30=					1	000101	5,14				

Für die Korrektur wird die Zeile markiert, kopiert ...

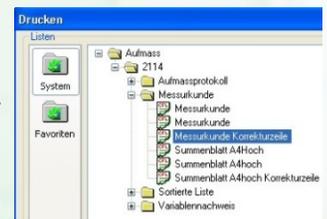


...und angehängt.

OZ	Externe OZ	K	Erläut.	FN	1. Wert	2. Wert	3. Wert	4. Wert	5. Wert	Blatt	Zeile	z.B.V.	Ergebnis	Summe	RE/AZ	K	G
02.12.03A					0	5,25*3,50*0,10Länge Stiege Eingang=					1	000100	1,84				
02.12.03A	H				0	2,60*0,15+3,65*0,30=					1	000101	(5,14)				
02.12.03A	Korr				0	2,60*0,15+3,65*0,30=					1	000201	1,49				

In die, seitens der ausführenden Firma, gesendete falsche Zeile wird in der Spalte K (= Kennung) ein H eingetragen (= Hilfswert, Ergebnis der Zeile wird nicht in die Gesamtsumme der Position eingerechnet). In der korrigierten Zeile wird neben der Mengenkorrektur in der Spalte Erläuterung beispielsweise „Korr“ für Korrektur eingetragen.

Wie oben beschrieben, wird das Aufmass geprüft und Korrekturzeilen werden erstellt. Für den Ausdruck der korrigierten Menge kann unter Projekt -> Drucken und Auswahl einer entsprechenden Druckliste die korrigierte Menge ausgegeben werden.



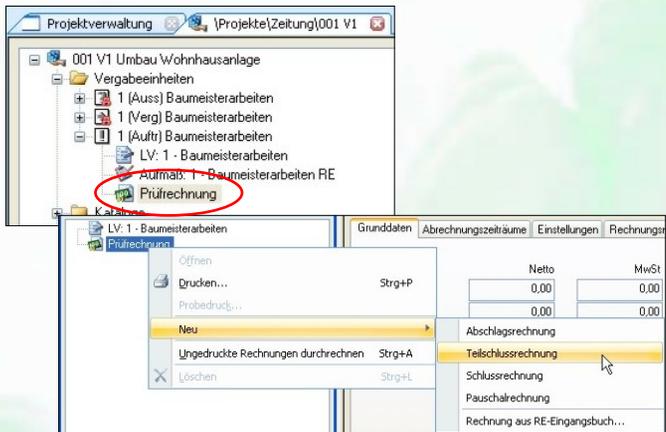
OZ	Blatt	Kurztext	KZ	Messtext	Faktor	FN	Ort	AZ	BZ	ME	Ergebnis
02.12.03A.		Gewölbe abbrechen			0	5,25*3,50*0,10Länge Stiege Eingang=				1,84 m³	
	H				0	2,60*0,15+3,65*0,30=				5,14 m³	
	Korr				0	2,60*0,15+3,65*0,30=				1,49 m³	
		Summe 02.12.03A.		Gewölbe abbrechen						3,33 m³	
07.02.01A.		Beton Wand H3,2m C16/20 15-20cm dick			0	(5+6,20+3,40)*2,80*0,15=				6,13 m³	



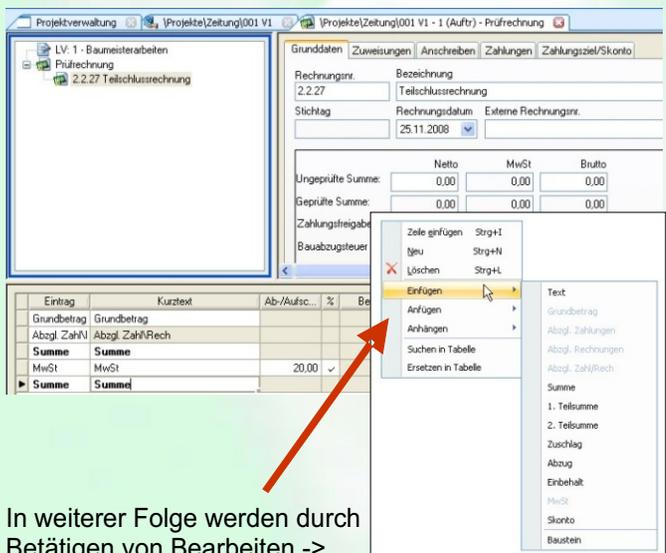
2) PRÜFRECHNUNG: Rechnungsfreigabe

“Die positionswise geprüfte Rechnungsmenge wird freigegeben und dem Auftraggeber für die weiteren Veranlassungen gesendet!”

Die Prüfrechnung von Arriba® planen wird geöffnet und eine Rechnung angelegt.



Ist diese angelegt, kann die Struktur der Rechnung beliebig verändert werden. Ein Abzug oder ein Einbehalt wird beispielsweise eingefügt.



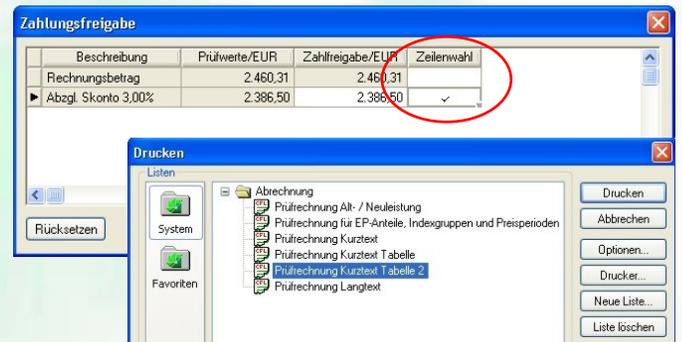
In weiterer Folge werden durch Betätigen von Bearbeiten -> ungedruckte Rechnungen durchrechnen die geprüften und korrigierten Rechnungsmengen summiert und ausgegeben.

Eintrag	Kurztext	Ab-/Aufsc...	%	Betrag [EUR]	Su...
Grundbetrag	Grundbetrag			2.050,26	
Abzgl. ZahlV	Abzgl. ZahlRech				
Summe	Summe			2.050,26	
MwSt	MwSt	20,00	✓	410,05	
Summe	Summe			2.460,31	

Abschließend können in den Karteikarten des Moduls Prüfrechnung weitere Einstellungen wie Zahlungsziele und Anschriftdaten getätigt werden.



Über Projekt -> Drucken kann weiterführend die Zahlungsfreigabe definiert und eine Druckliste ausgewählt werden.

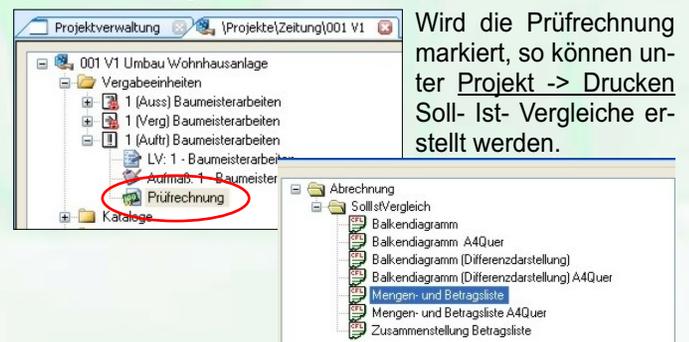


Durch das Drucken einer Rechnung wird diese in Arriba® planen mit dem Vermerk “abgerechnet” versehen. Der Ausdruck kann nun an den Auftraggeber als geprüfte Rechnung mit Mengen weitergeleitet werden.

Letzte Seite des Druckergebnisses:

Projekt:	001	Umbau Wohnhausanlage	AZ: 1. AZ	
LV:	1	Baumeisterarbeiten		
Bezeichnung	MwSt	Netto in EUR	MwSt in EUR	Brutto in EUR
Grundbetrag	20,00	2.050,26	410,05	2.460,31
Summe		2.050,26	410,05	2.460,31
Geprüfter Rechnungsbetrag bei Zahlung innerhalb 14 Tagen ohne Abzug				2.460,31
Bei Zahlung innerhalb von 7 Tagen abzgl. 3,00% Skonto				2.386,50
Endbetrag bei Zahlung innerhalb 14 Tagen ohne Abzug				2.460,31
Zur Zahlung freigegeben abzgl. Skonto				2.386,50

3) Soll-Ist-Vergleiche



Wird die Prüfrechnung markiert, so können unter Projekt -> Drucken Soll- Ist- Vergleiche erstellt werden.

Ausschnitt aus “Mengen- und Betragsliste”:

Ordnungszahl	Kurztext	ME	LV-Menge	RE-Menge	LV-Betrag	RE-Betrag	Anteil %
1	Baumeisterarbeiten						
02.	Abbrucharbeiten						
02.12.	Abbruch Decken						
02.12.03A.	Gewölbe abbrechen	m3	8,500	3,330	2.082,50	815,85	*39,18%

Ausschnitt aus “Balkendiagramm”:

Projekt:	001	Umbau Wohnhausanlage	Währung: EUR			
Vergabeinheit:	1	Baumeisterarbeiten	*: Abweichung > 10,00 %			
Ordnungszahl	Kurztext	0%	50,00%	100,00%	150,00%	Anteil %
1	Baumeisterarbeiten					
02.	Abbrucharbeiten					
02.12.	Abbruch Decken					
02.12.03A.	Gewölbe abbrechen					*39,18%

Prüfrechnung¹	600,- €
Aufmass¹	400,- €
ÖNORM B2114 (empfohlen mit Produkt Aufmaß)	600,- €
AVA-Ö	2.350,- €
(Ausschreibung, Vergabe, Prüfrechnung, ÖNORM B2114)	
1) empfohlen mit Produkt AUSSCHREIBUNG-Ö alle Preise gelten für Einzelplatzversionen exkl. MwSt.	



AUSZUG AUS DEN NEUERUNGEN

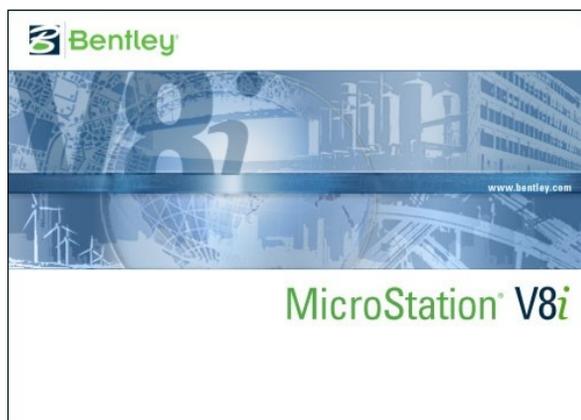
Am 11.11.08 wurde sie im Rahmen eines aufwendigen Bentley Kundentages (BE Seminar) in Frankfurt offiziell vorgestellt und zunächst in der englischen Version freigegeben, zusammen mit vielen weiteren Software-Produkten und Fachapplikationen, die für die neue MicroStation V8i verfügbar sind. Die deutsche Version von speedikon V8i wird im 1. Quartal 2009 erhältlich sein.

Plattformen

Bentley speedikon V8i stützt sich auf die grafischen Plattformen

- MicroStation V8i,
- PowerDraft V8i,
- MicroStation/J,
- AutoCAD 2008, 2007, 2006

und kann unter den Betriebssystemen Windows XP und Windows Vista eingesetzt werden.

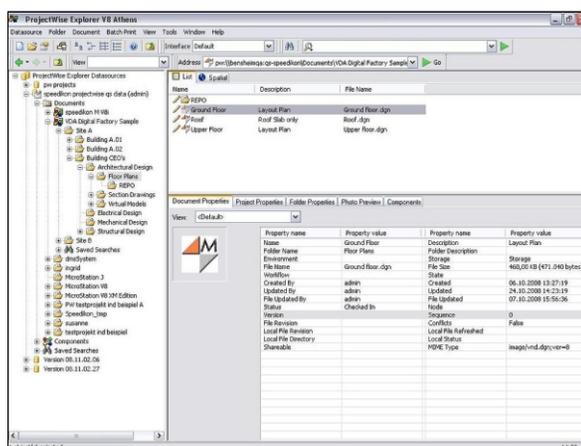


Die V8i - Produktlinie

Die Produktlinie Bentley speedikon V8i beinhaltet die Produkte

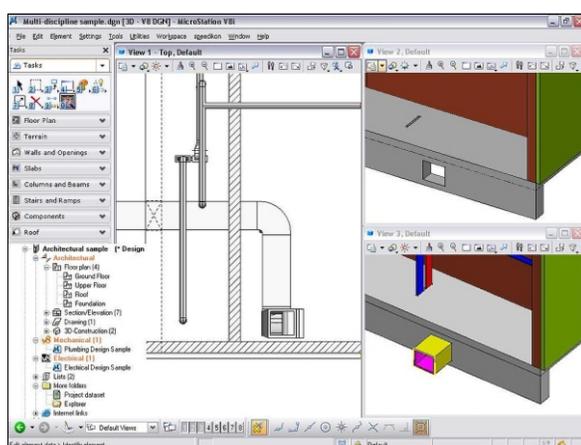
- Bentley speedikon Industrial V8i,
- Bentley speedikon Architectural V8i,
- Bentley speedikon ProjectEditor V8i,
- Bentley speedikon ProjectExplorer V8i,

die in dieser neuen Version erneut einen großen Schritt nach vorn schreiten, betrachtet man die funktionalen Neuerungen sowie den hohen Integrationsgrad.



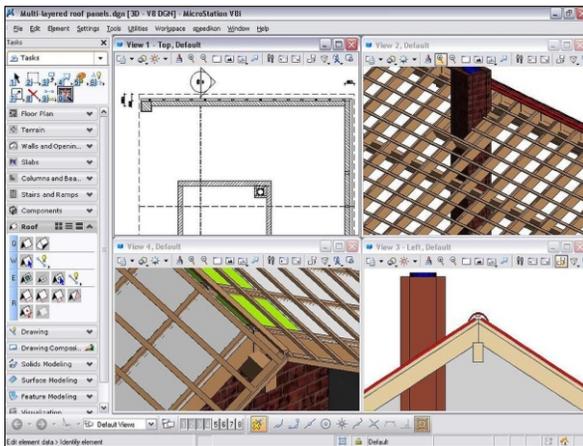
Dokumentenverwaltung mit ProjectWise V8i

Völlig neu ist die Integrationsmöglichkeit der speedikon V8i Applikationen in ProjectWise V8i. Dies ermöglicht es, alle speedikon Daten zentral im datenbankgestützten Dokumentenverwaltungssystem ProjectWise vorzuhalten. Neben den DGN-Dateien können auch DWG-Dateien (beide Formate stets verknüpft mit den Daten des Gebäudemodells) verwaltet und von anderen Applikationen referenziert werden. Dabei bietet der ProjectWise V8i Explorer dem Anwender eine zum speedikon V8i Project Manager alternative Benutzeroberfläche.



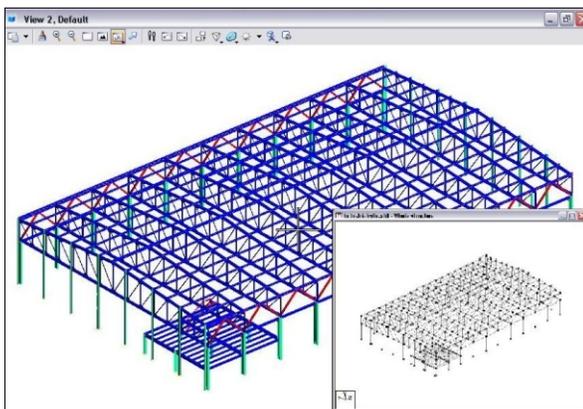
Integration der technischen Gewerke

Bei Benutzung von speedikon und MicroStation V8i erfolgt innerhalb der Projektverwaltung eine Gliederung der Daten nach den Planungsdisziplinen Architektur, Haustechnik und Elektrotechnik. Dies erleichtert den Zugriff auf die Daten der technischen Gewerke in einer einheitlichen Projektumgebung. Die entsprechenden DGN-Dateien sind direkt in der Projektverwaltung eingebunden und können mit der jeweils zugeordneten Applikation (Bentley Building Mechanical Systems für die Heizungs-, Klima-, Lüftungs- und Sanitärtechnik bzw. Bentley Building Electrical Systems für die Elektrotechnik) geöffnet und bearbeitet werden. Die neue Funktionalität in speedikon V8i für TGA-Aussparungen ermöglicht das automatische Erkennen erforderlicher Aussparungen für Lüftungs- und Klimakanäle, Rohrleitungen sowie Kabeltrassen in Wänden, Decken und Unterzügen aus den referenzierten Modellen dieser technischen Gewerke.



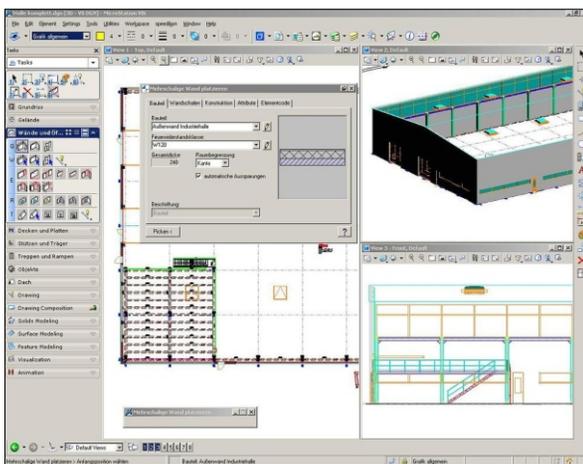
Mehrschichtigkeit von Decken und Dächern

Mit speedikon V8i können diese Bauteile mehrschichtig geplant werden. Die Funktionalität geht dabei noch über jene der mehrschaligen Wände hinaus. Neben der Anordnung von Schichten und deren Randausbildungen ist es möglich, Bereiche eines Decken- oder Dachbauteils als parametrisierte und regelbasierte Trägerlagen zu definieren. Die Verlegeregeln der Träger sind mit der Beschreibungssprache individuell steuer- und anpassbar. Somit kann der Planer detaillierte dreidimensionale Modelle komplexer Bauteile wie bspw. Holzbalkendecken mit mehrschichtigem Fußbodenaufbau oder gedämmte Pfettendächer erzeugen. Im Schnittmodul wird daraus eine exakte Darstellung der Konstruktion und des Schichtaufbaus berechnet.



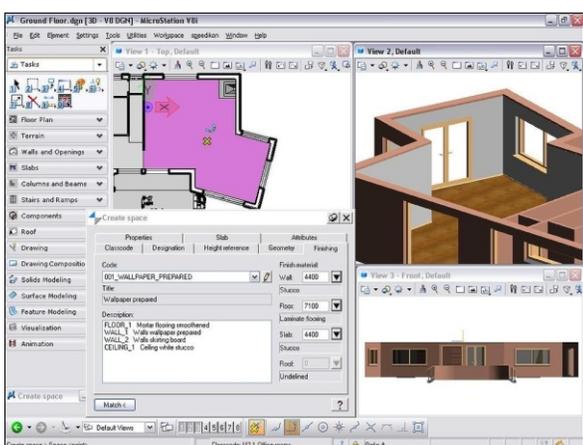
Entwurf und Bemessung von Stahlkonstruktionen

Stahlkonstruktionen für den Industriebau, die in Bentley speedikon Industrial V8i entworfen werden, können zur Vorbemessung oder Nachweisführung an STAAD.Pro V8i übergeben und nach der Bearbeitung durch den Tragwerksplaner wieder eingelesen werden. Geänderte Profile werden dabei im Architekturmodell automatisch aktualisiert. Eine weitere Möglichkeit, Informationen für den Stahlbau auszutauschen, bietet die SDFN-Schnittstelle, die nunmehr auch die Übergabe nicht-rechteckiger Knotenbleche im Entwurfsmodul unterstützt und damit ein vollständiges 3D-Modell zur Kollisionsprüfung bereitstellt.



Aufgabenorientierte Menüführung

In speedikon V8i sind alle Werkzeuge in einer neuen Oberfläche angeordnet. Diese Anordnung leitet sich aus der Herangehensweise eines Architekten ab, der ein Gebäude vom Baugelände bis zum Dach plant. Jeder Befehl kann durch eine kurze Tastenkombination ausgelöst werden. Das spart Zeit und lange Mausbewegungen auf dem Bildschirm.



Modellierung bis ins Detail

Oberflächen von Wänden, Fußböden und Decken können im Dialog oder mittels Bauteilbibliotheken raumweise mit Ausbaumaterialien belegt werden. Auf diese Art entstehen detaillierte Innensichten von der Raumdecke bis zur Fußbodensockelleiste.

Automatisierung von Routineaufgaben

Immer wiederkehrende Tätigkeiten, wie z. B. das Aktualisieren von Plänen, Ermittlungen von Grundflächen- und Bauteilmengen sowie die Generierung von Übergabedateien für Schnittstellen werden mit den neuen Stapelbetriebsoptionen automatisiert. In Steuerdateien erfolgt die Vordefinition aller sonst im Dialog erforderlichen Eingaben. So kann der Rechner im Stapelbetrieb alle diese Routineaufgaben ohne zusätzliche Benutzerabfragen abarbeiten. Die Ergebnisse der Berechnungen werden automatisch in entsprechenden Dateien des Dateisystems abgelegt.

Controlling und Büromanagement

Gratis: Das Stundensatz-Tool von untermStrich



Kostenfreie Software ermittelt Bürostundensatz für Planungsbüros. Schon weit über 1.000 Downloads in den ersten 100 Tagen.

Großes Interesse findet das Angebot der untermStrich software GmbH, die für die einfache Berechnung des Stundensatzes in Architektur- und Ingenieurbüros gratis ein Software-Tool zur Verfügung stellt. Zuverlässig und nach internationalen branchenüblichen Standards ermittelt das Programm die bürospezifischen Werte - eine wichtige Basisinformation für das Büro- und Projekt-Controlling, z.B. als Grundlage für Verrechnungssätze, Angebotskalkulation, Bildung von Zeitbudgets und für die Nachkalkulation von Projekten. Seit einigen Monaten kann das Programm von der WebSite www.untermStrich.com geladen werden. Über 1.000 Architekten und Ingenieure haben diese Möglichkeit innerhalb der ersten 100 Tage schon genutzt.

Sichere Basis für Kalkulation

Das rege Interesse kommt laut Guido R. Strohecker, Geschäftsführer von untermStrich und selbst praktizierender Architekt, keineswegs überraschend: „Die Neuregelung des Honorarwesens sensibilisiert viele Planer für die aktive wirtschaftliche Steuerung ihrer Büros. Die Kenntnis der eigenen Bürostundensätze ist wesentliche Grundlage für jedes Controlling, und sei es noch so spartanisch ausgestattet. Wer da etwa noch mit Schätzwerten oder Branchen-Durchschnittszahlen hantiert, vergibt bestenfalls nur Chancen - oder gefährdet die wirtschaftliche Substanz seines Büros.“ Hier schafft das Stundensatz-Tool eine sichere Basis für die Kalkulation. Und all jene Büros, die über kurz oder lang eine professionelle Controlling-Lösung ins Auge fassen, können sich mit diesem Tool frühzeitig darauf vorbereiten, um desto schneller davon zu profitieren. Für Anwender der untermStrich-Software wird das Tool ins Programm integriert.



Guido R. Strohecker
Geschäftsführer
untermStrich software gmbh

Controlling mit Prüfsiegel

Mehr als 17.000 Ingenieure und Architekten steuern mittlerweile ihre Büros mit untermStrich, der Branchenlösung für Controlling, internes Projektmanagement und Büroorganisation. Durch den modularen Aufbau kann die Software leicht auf die speziellen Anforderungen und Wünsche eines Büros abgestimmt werden. Je nach Anforderungsprofil fügen sich die Einzelmodule aus den Bereichen Controlling, Termine, Dokumentation und Schriftverkehr zu einer passgenauen Lösung für Büroalltag und Projektarbeit. untermStrich trägt das PeP-7-Zertifikat der Praxisinitiative erfolgreiches Planungsbüro e.V. Und erfüllt damit die Anforderungen des standardisierten internationalen Kennzahlensystems für Planungsbüros.



Weitere Infos zu untermStrich auf www.dikraus.at



Bestellformular

- | | | |
|--------------------------|--|--------------------------|
| <input type="checkbox"/> | ArCon Eleco +2008 Professional Vollversion (inkl. USB-Hardlock) | Euro 1.475,- |
| <input type="checkbox"/> | ArCon Render Studio 15 (inkl. USB-Hardlock) (Aktionspreis bis 15.01.09)
inkl. 3 Std. kostenfreier Produkteinführung im Gegenwert von € 210,-) | Euro 1.515,- |
| <input type="checkbox"/> | ARRIBA® planen - Prüfrechnung-Ö | Euro 600,- |
| <input type="checkbox"/> | ARRIBA® planen - Aufmass-Ö | Euro 400,- |
| <input type="checkbox"/> | ARRIBA® planen - ÖNORM B2114 | Euro 600,- |
| <input type="checkbox"/> | ARRIBA® planen - AVA-Ö | Euro 2.350,- |
| <input type="checkbox"/> | VisKon V3 Sektor a) zur jährlichen Nutzung (Aktionspreis bis 31.01.09)
inkl. 3 Std. kostenfreier Produkteinführung im Gegenwert von € 210,-) | Euro 600,- |
| <input type="checkbox"/> | DACH- und HOLZBAUdesigner VISTA zur jährlichen Nutzung (Aktionspreis bis 15.01.09) | Euro 78,- statt 295,- |
| <input type="checkbox"/> | DACH- und HOLZBAUdesigner VISTA zum Kauf (Aktionspreis bis 15.01.09) | Euro 390,- statt 1.475,- |
| <input type="checkbox"/> | MicroFe comfort 2009* | Euro 3.990,- |
| <input type="checkbox"/> | PlaTo 2009* | Euro 1.490,- |
| <input type="checkbox"/> | Baustatikmodul S028: Imperfektionen / Abtriebskräfte* (Aktion bis 15.01.09) | Euro 59,- statt 90,- |
| <input type="checkbox"/> | Baustatikmodul S061: Stahl-Lasteinleitung mit Rippen, DIN 18800 (11/90)* (bis 15.01.09) | Euro 99,- statt 190,- |
| <input type="checkbox"/> | Baustatikmodul S062: Stahl-Trägeranschluß
mit Schweißnähten, DIN 18800 (11/90)* (Aktion bis 15.01.09) | Euro 59,- statt 90,- |
| <input type="checkbox"/> | Baustatikmodul S172: Holz-Dachbinder,
Brettschichtbinder mit gerader Unterkante DIN 1052 (08/04)* (Aktion bis 15.01.09) | Euro 99,- statt 190,- |
| <input type="checkbox"/> | Baustatikmodul S441: Aussteifungssystem mit Windlastverteilung* (Aktion bis 15.01.09) | Euro 99,- statt 190,- |
| <input type="checkbox"/> | Baustatikmodul S538: Stahlbeton-Pfahl,
axiale Belastung DIN 1045-1 und DIN 1054 (01/05)* (Aktion bis 15.01.09) | Euro 99,- statt 190,- |
| <input type="checkbox"/> | Baustatikmodul S572: Spundwand DIN 1054 (01/05), (EAB, EAU)* (Aktion bis 15.01.09) | Euro 149,- statt 390,- |
| <input type="checkbox"/> | Baustatikmodul S573: Trägerbohlwand DIN 1054 (01/05), (EAB, EAU)
axiale Belastung DIN 1045-1 und DIN 1054 (01/05)* (Aktion bis 15.01.09) | Euro 149,- statt 390,- |
| <input type="checkbox"/> | Baustatikmodul S653: Holz-Bemessung,
ebenes Fachwerk, DIN 1052 (08/04)* (Aktion bis 15.01.09) | Euro 149,- statt 390,- |
| <input type="checkbox"/> | Baustatik 7er-Paket bestehend aus: S028, S061, S062, S441, S538
und 2 Baustatikmodule nach Wahl* (Aktion bis 15.01.09)
(ausgenommen S018, S201, S204, S211, S350, S401, S402, S409, S481, S536, S550-561, S755) | Euro 599,- |

*zzgl. Euro 95,- für USB-Hardlock der mbAEC Software falls nicht vorhanden.
Die Preise sind je Erstlizenz zzgl. MwSt. und Euro 10,- Versandkosten (netto).
Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Es gelten die AGB der DI KRAUS & CO GesmbH.

(Preise für Folge- bzw.
Netzwerklicenzen
auf Anfrage)



Antwort an DI Kraus & CO GmbH, W. A. Mozartgasse 29, 2700 Wr. Neustadt
Telefon: 02622 / 89497, E-Mail: office@dikraus.at; Internet: www.dikraus.at

FAX: 02622 / 89496

Firma

Name, Vorname

Straße

PLZ/Ort

Telefon/Fax

E-Mail

UNTERSCHRIFT:

DATUM:

ORT:

Bitte Zutreffendes ankreuzen!

Bestellung

Ich wünsche eine
persönliche Beratung
und bitte um Rückruf

Ich bitte um Zusendung
von Informationsmaterial
über



Schulungstermine & Themen

ArCon

am PC, 179,- Euro
20.02.09
20.03.09

Themen

- Erstellen von Grundrissen
- Treppenkonstruktion
- Dachkonstruktion
- Vermaßung
- Schnitterzeugung
- Gelände erstellen
- Einrichten des Gebäudes
- Durchwandern des Gebäudes
- Bilder abspeichern
- ArCon Modeller
- Platten-/ Podestdesigner

ArCon Render Studio

am PC, 179,- Euro
18.02.09
18.03.09

Themen

- Übernahme des Gebäudemodells aus ArCon
- Oberfläche
- Platzieren von Lichtquellen und Objekten
- Einrichten der Umgebung
- Bearbeiten und neu erstellen von Texturen
- Tageslichtberechnung
- Berechnung mit künstlichen Lichtquellen
- Animationen
(Kamerafahrt, Objektbewegungen)

ARRIBA@planen

am PC, 179,- Euro
19.02.09
19.03.09

Themen

- Erstellen von Ausschreibungen
- Kopieren von Standardleistungstexten
- Import / Export nach ÖNORM B2062/2063
- Druck nach eigenen Vorstellungen
- Preisspiegel, Angebotsvergleich
- Auswahlkriterien setzen
- Verhandlungsprotokoll erstellen
- Prüfrechnung und Freigabe

ViCADO.ing - Schalung

am PC, 179,- Euro
24.02.09
24.03.09

Themen

- Programmoberfläche
- Modellstruktur
- Grundrisseingabe
- Schnitte
- Beschriftung, Vermaßung
- Planzusammenstellung

ViCADO.ing - Bewehrung

am PC, 179,- Euro
25.02.09
25.03.09

Themen

- Flächenbewehrung
- Bauteilbewehrung
- automat. Bewehrung
- Bewehrungsdarstellung in 3D
- Listenerzeugung
- Massenermittlung

ViCADO.plan & ViCADO.arc

am PC, 179,- Euro
23.02.09
23.03.09

Themen

- Programmoberfläche
- Modellstruktur
- Grundrisseingabe
- Schnitte
- Beschriftung, Vermaßung
- Planzusammenstellung
- Treppe
- Dach und Räume

MicroFe

am PC, 179,- Euro
26.02.09
26.03.09

Themen

- Projektverwaltung
- allgemeine Grundlagen
- Eingabe ebener Tragwerke
- Eingabe räumlicher Tragwerke
- Lastfälle
- Einwirkungen
- Ergebnisse
- Bemessung

ECOTECH

am PC, 179,- Euro
05.02.09
05.03.09

Themen

- Bauteilerfassung
- DXF-Import
- Erfassen von Baukörpern
- Gebäuderechner

Gesamtmindestteilnehmerzahl je Veranstaltung: 3 Personen

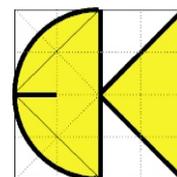
Schulungsdauer: jeweils 1 Tag (09.00h - 17.00h)

ACHTUNG: Bei Schulungen sind PC bzw. Notebook mitzubringen!

Nach Einlangen Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine genaue Wegbeschreibung zu unserem Büro. Alle Preise exkl. MwSt. Alle Schulungen finden in unserem Büro in Wr. Neustadt statt, können jedoch auf Wunsch und nach Terminvereinbarung auch in den Bundesländern und direkt vor Ort in Ihrem Büro durchgeführt werden (zzgl. Nebenkosten!).



Präsentationstermine (kostenlos)



ArCon

09.02., 09.03., Innsbruck	09.00h - 10.30h
10.02., 10.03., Salzburg	09.00h - 10.30h
11.02., 11.03., Linz	09.00h - 10.30h
12.02., 12.03., Wien	09.00h - 10.30h
13.02., 13.03., Wr. Neustadt	09.00h - 10.30h
16.02., 16.03., Klagenfurt	09.00h - 10.30h
17.02., 17.03., Graz	09.00h - 10.30h

ArCon Render Studio

28.01., 03.03., Klagenfurt	14.30h - 16.00h
29.01., 04.03., Graz	14.30h - 16.00h
30.01., 05.03., Wien	14.30h - 16.00h
03.02., 24.03., Innsbruck	14.30h - 16.00h
04.02., 25.03., Salzburg	14.30h - 16.00h
05.02., 26.03., Linz	14.30h - 16.00h
06.02., 27.03., Wr. Neustadt	14.30h - 16.00h

ViCADO.arc

09.02., 09.03., Innsbruck	17.45h - 18.30h
10.02., 10.03., Salzburg	17.45h - 18.30h
11.02., 11.03., Linz	17.45h - 18.30h
12.02., 12.03., Wien	17.45h - 18.30h
13.02., 13.03., Wr. Neustadt	17.45h - 18.30h
16.02., 16.03., Klagenfurt	17.45h - 18.30h
17.02., 17.03., Graz	17.45h - 18.30h

BauStatik/CAD/FEM

09.02., 09.03., Innsbruck	13.00h - 18.30h
10.02., 10.03., Salzburg	13.00h - 18.30h
11.02., 11.03., Linz	13.00h - 18.30h
12.02., 12.03., Wien	13.00h - 18.30h
13.02., 13.03., Wr. Neustadt	13.00h - 18.30h
16.02., 16.03., Klagenfurt	13.00h - 18.30h
17.02., 17.03., Graz	13.00h - 18.30h

ARRIBA@planen

28.01., 03.03., Klagenfurt	10.00h - 11.30h
29.01., 04.03., Graz	10.00h - 11.30h
30.01., 05.03., Wien	10.00h - 11.30h
03.02., 24.03., Innsbruck	10.00h - 11.30h
04.02., 25.03., Salzburg	10.00h - 11.30h
05.02., 26.03., Linz	10.00h - 11.30h
06.02., 27.03., Wr. Neustadt	10.00h - 11.30h

Speedikon

28.01., 03.03., Klagenfurt	16.30h - 18.00h
29.01., 04.03., Graz	16.30h - 18.00h
30.01., 05.03., Wien	16.30h - 18.00h
03.02., 24.03., Innsbruck	16.30h - 18.00h
04.02., 25.03., Salzburg	16.30h - 18.00h
05.02., 26.03., Linz	16.30h - 18.00h
06.02., 27.03., Wr. Neustadt	16.30h - 18.00h

u-Strich

28.01., 03.03., Klagenfurt	12.30h - 14.00h
29.01., 04.03., Graz	12.30h - 14.00h
30.01., 05.03., Wien	12.30h - 14.00h
03.02., 24.03., Innsbruck	12.30h - 14.00h

u-Strich

04.02., 25.03., Salzburg	12.30h - 14.00h
05.02., 26.03., Linz	12.30h - 14.00h
06.02., 27.03., Wr. Neustadt	12.30h - 14.00h

Wir würden uns freuen, Sie schon bald im Rahmen einer dieser Veranstaltungen begrüßen zu dürfen und stehen Ihnen gerne unter der Tel. Nr.: +43 (0) 2622 / 89497 oder per E-Mail: office@dikraus.at zur Verfügung. Die genaue Adresse des Präsentationsortes wird Ihnen nach Einlangen Ihrer Anmeldung übermittelt. Gesamtmindestteilnehmerzahl: 3 Personen



Antwort an DI Kraus & CO GmbH, W. A. Mozartgasse 29, 2700 Wr. Neustadt
Telefon: 02622 / 89497, E-Mail: office@dikraus.at; Internet: www.dikraus.at

FAX: 02622 / 89496

(Auf Anfrage weitere Präsentations- und Schulungstermine für unsere gesamte Produktpalette)

Bitte Zutreffendes ankreuzen!

Anmeldung

Ich wünsche eine persönliche Beratung und bitte um Rückruf

Ich bitte um Zusendung von Informationsmaterial über

Firma

Name, Vorname

Straße

PLZ/Ort

Telefon/Fax

E-Mail

VERANSTALTUNG:

DATUM:

ORT:

UNTERSCHRIFT:



FAXANTWORT

Kostenloser Bezug
der DI KRAUS AKTUELL

FAX an:

+43 (0)2622 / 89496

Liebe Leserin, lieber Leser der DI KRAUS AKTUELL, wir hoffen, dass Sie Gefallen an unserer Lektüre gefunden haben. Wenn Sie die DI KRAUS AKTUELL auch weiterhin kostenlos erhalten wollen und uns dies bisher noch nicht mitgeteilt haben, faxen Sie uns bitte diese Seite ausgefüllt zu:

- Ich möchte DI KRAUS AKTUELL weiter unter obiger Anschrift kostenlos bekommen
- Ich möchte DI KRAUS AKTUELL weiter bekommen - allerdings an nebenstehende Anschrift
- Ich bitte um ein zusätzliches kostenloses Exemplar an nebenstehenden Empfänger
- Ich bitte, die obenstehende Anschrift aus dem Verteiler der DI KRAUS AKTUELL zu streichen

Vielen Dank für Ihre Rückmeldung!

Österreichische Post AG - Info.Mail Entgelt bezahlt
DI Kraus & Co GesmbH, W.A. Mozartgasse 29, 2700 Wr. Neustadt

Vorname:.....

Nachname:.....

Firma:.....

Anschrift:.....

.....

.....

Telefon:.....

Fax:.....

E-Mail:.....

FROHE WEIHNACHTEN!



PROSIT

NEUJAHR